

**Prognose HH-Plan gesamt**

**Hochrechnung zum 31.12.2023**

Stand zum 30.09.2023

|                            | PLAN              | PROGNOSE<br>(=Ansatz + Veränderung) | Abweichung        |
|----------------------------|-------------------|-------------------------------------|-------------------|
| Ansatz Erträge             | 95.413.549,00     | 101.421.751,53                      | 6.008.202,53      |
| Ansatz Aufwand             | 109.040.401,00    | 109.554.281,73                      | 513.880,73        |
| Bilanzierungshilfe         | 13.791.100,00     | 8.650.913,07                        | -5.140.186,93     |
| <b>Jahresergebnis 2023</b> | <b>164.248,00</b> | <b>518.382,87</b>                   | <b>354.134,87</b> |



**nachrichtlich: Bilanzierungshilfe**

| Buchungsstelle  | Bezeichnung              | für Etat gemeldeter Corona Schaden (Bilanzierungshilfe) | aktueller Stand Bilanzierungshilfe | Veränderung der Bilanzierungshilfe |
|-----------------|--------------------------|---|------------------------------------|------------------------------------|
| 16.01.01.491100 | Außerordentliche Erträge | 13.791.100,00   |                                    |                                    |

**Erträge**

|                |               |               |              |
|----------------|---------------|---------------|--------------|
| Erträge gesamt | -7.706.000,00 | -4.803.947,60 | 2.902.052,40 |
|----------------|---------------|---------------|--------------|

**Aufwendungen**

|                     |            |            |           |
|---------------------|------------|------------|-----------|
| Aufwendungen gesamt | 355.500,00 | 392.359,34 | 36.859,34 |
|---------------------|------------|------------|-----------|

**gesamt Corona-Auswirkungen**  
(Ausgleich über 16.01.01.491100 / Ertrag)

|  |               |               |              |
|--|---------------|---------------|--------------|
|  | -8.061.500,00 | -5.196.306,94 | 2.865.193,06 |
|--|---------------|---------------|--------------|

**Auswirkungen Ukraine**

**Erträge**

|                |      |      |      |
|----------------|------|------|------|
| Erträge gesamt | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
|----------------|------|------|------|

**Aufwendungen**

|                     |              |              |               |
|---------------------|--------------|--------------|---------------|
| Aufwendungen gesamt | 5.729.600,00 | 3.454.606,13 | -2.274.993,87 |
|---------------------|--------------|--------------|---------------|

**gesamt Ukraine-Auswirkungen**

|  |               |               |              |
|--|---------------|---------------|--------------|
|  | -5.729.600,00 | -3.454.606,13 | 2.274.993,87 |
|--|---------------|---------------|--------------|

**Schaden gesamt**  
(Ausgleich über 16.01.01.491100 / Ertrag Bilanzierungshilfe)

|  |                |               |              |
|--|----------------|---------------|--------------|
|  | -13.791.100,00 | -8.650.913,07 | 5.140.186,93 |
|--|----------------|---------------|--------------|

**nachrichtlich**

| Stand Bilanzierungshilfe               |                                | tatsächlich          | geplant              |
|--|--------------------------------|----------------------|----------------------|
| Bilanzierungshilfe 2021                | Stand JA 2021                  | 9.038.100,00         | 10.132.250,00        |
| Bilanzierungshilfe 2022                | JA 2022 akt. Arbeitsstand      | 6.738.829,07         | 10.757.900,00        |
| Bilanzierungshilfe 2023                | lt. Controllingbericht 09/2023 | 8.650.913,07         | 13.791.100,00        |
| <b>Saldo Bilanzierungshilfe bisher</b> |                                | <b>24.427.842,14</b> | <b>34.681.250,00</b> |

|                        |                                     |                               |
|------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|
| Abschreibungen ab 2026 | Prognose 2021-09.2023<br>488.556,84 | lt. Etat 2023<br>1.587.200,00 |
|------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|

| Erträge         |   | Auswertung zum |             | 30.09.2023 |   | nachrichtlich:                     |   |  |   |                 |                 |   |   |   |  |             |  |
|-----------------|---|----------------|-------------|------------|---|------------------------------------|---|--|---|-----------------|-----------------|---|---|---|--|-------------|--|
| Buchungsstelle  | Bezeichnung   | FB             | Ansatz 2023 | RE         | Prognose RE auf 12 Monate durch FB (Vorbericht) | Prognose RE auf 12 Monate durch FB | Erläuterungen Prognose FB (Vorbericht)  | Erläuterungen Prognose FB  | Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz) | Abweichung in % | Abweichung in % | davon coronabedingt in Euro + Mehrertrag - Minderertrag | Bemerkungen   | für Etat gemeldeter Corona Schaden (Bilanzierungs-hilfe) / Mehrertrag o. Minderertrag | davon Ukraine-Auswirkungen in Euro + Mehrertrag - Minderertrag | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Ukraine Schaden (Bilanzierungs-hilfe) / Mehrertrag o. Minderertrag |
| 01.01.13.414100 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land      | 330            | 0,00        | 56.094,00  | 56.094,00                                       | 56.094,00                          | Für die in 2019/2020 durchgeführte Fassadensanierung am Haus Martfeld erhält die Stadt Schwelm Fördermittel des Landes aus dem Denkmalförderprogramm (Bescheid vom 05.09.2022). Es konnten zwischenzeitlich Fördermittel in Höhe von 56.094,00 EUR verbucht werden. Weitere Fördermittel in Sachen Fassadensanierung Haus Martfeld werden nicht erwartet.   | Für die in 2019/2020 durchgeführte Fassadensanierung am Haus Martfeld erhält die Stadt Schwelm Fördermittel des Landes aus dem Denkmalförderprogramm (Bescheid vom 05.09.2022). Es konnten zwischenzeitlich Fördermittel in Höhe von 56.094,00 EUR verbucht werden. Weitere Fördermittel in Sachen Fassadensanierung Haus Martfeld werden nicht erwartet.  | 56.094,00   | n.d.            | n.d.            |   |   |   |  |             |  |
| 01.01.13.459100 | Andere sonstige ordentliche Erträge                         | 330            | 0,00        | 21.321,17  | 21.321,17                                       | 21.321,17                          | Auf dieser Haushaltsstelle wurde sowohl eine Rückerstattung wegen einer Doppelzahlung an die TBS (1.539,70 EUR) als auch eine Rückerstattung der Sanierungskosten für eine Mietwohnung der TBS (19.781,47 EUR) verbucht. Weitere Erstattungen werden zum jetzigen Zeitpunkt nicht erwartet.   | Auf dieser Haushaltsstelle wurde sowohl eine Rückerstattung wegen einer Doppelzahlung an die TBS (1.539,70 EUR) als auch eine Rückerstattung der Sanierungskosten für eine Mietwohnung der TBS (19.781,47 EUR) verbucht. Weitere Erstattungen werden zum jetzigen Zeitpunkt nicht erwartet.  | 21.321,17   | n.d.            | n.d.            |   |   |   |  |             |  |
| 01.01.13.459110 | Rückerstattung Energie und Wasser                           | 330            | 70.000,00   | 103.736,05 | 102.329,60                                      | 103.736,05                         | Die Jahresabrechnungen für 2023 kommen erst zu Jahresbeginn 2024. Ob und inwieweit sich dann Erstattungen für 2023 ergeben, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beurteilt werden. Bis zum Stichtag konnte ein Guthaben von insgesamt 101.632,81 EUR verbucht werden. Weitere 696,79 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht verbucht, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden.   | Die Jahresabrechnungen für 2023 kommen erst zu Jahresbeginn 2024. Ob und inwieweit sich dann Erstattungen für 2023 ergeben, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beurteilt werden. Bis zum Stichtag konnte ein Guthaben von insgesamt 103.736,05 EUR verbucht werden.   | 33.736,05   | 48,19%          | ↑               |   |   |   |  |             |  |
| 01.01.17.441100 | Mieten und Pachten  | 320            | 306.000,00  | 296.836,59 | 318.627,06                                      | 323.835,61                         | Auf dieser Haushaltsstelle werden die Erträge aus Vermietung/Verpachtung (Mieten, Pachten sowie Betriebskostennachforderungen) für die vermieteten städtischen Objekte verbucht. Die Einnahmen schwanken aufgrund unterschiedlicher Faktoren, z.B. durch Kündigungen durch die Mieter, Mieterhöhungen, Anpassung der vom Mieter zu leistenden Betriebskostenvorauszahlungen sowie durch Neuvermietung von Leerstandobjekten. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 318.554,44 EUR vereinnahmt. Weitere Mieteinnahmen in Höhe von 72,62 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht verbucht, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Dass rd. 12.627,00 EUR mehr Mieteinnahmen als ursprünglich kalkuliert erzielt werden konnten, liegt in Betriebskostennachforderungen für einzelne Mietobjekte sowie in einem auf dieser Haushaltsstelle verbuchten Betriebskostenguthaben aus 2020 für die Schwelm-ArEna begründet. Der Ansatz wird damit überschritten. | Auf dieser Haushaltsstelle werden die Erträge aus Vermietung/Verpachtung (Mieten, Pachten sowie Betriebskostennachforderungen) für die vermieteten städtischen Objekte verbucht. Die Einnahmen schwanken aufgrund unterschiedlicher Faktoren, z.B. durch Kündigungen durch die Mieter, Mieterhöhungen, Anpassung der vom Mieter zu leistenden Betriebskostenvorauszahlungen sowie durch Neuvermietung von Leerstandobjekten. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 296.836,59 EUR vereinnahmt. Ein Betriebskostenguthaben 2022 in Höhe von 26.087,22 EUR für die Schwelm-ArEna wurde parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht verbucht, ist jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da es nach dem Stichtag gebucht wurde. Darüber hinaus konnte eine Mietwohnung zum 15.10.2023 neu vermietet werden. Die Mieteinnahmen für den Zeitraum 10 - 12/2023 in Höhe von insgesamt 911,80 EUR müssen noch angeordnet werden, wurden jedoch bei der Prognose dieses Berichts bereits berücksichtigt. Der Ansatz wird damit überschritten. | 17.835,61   | 5,83%           | ↑               |   |   |   |  |             |  |
| 02.01.02.431100 | Verwaltungsgebühren   | 210            | 20.500,00   | 29.695,50  |   | 32.000,00                          | Abweichung im Vorbericht < 10.000 €   | Das erhöhte Rechnungsergebnis resultiert z. T. aus der Gebühreneinnahme für glückspielrechtliche Erlaubnisse für Spielhallen in Schwelm. Bei der Etatplanung stand noch nicht fest zu welchem Zeitpunkt die neuen Erlaubnisse erteilt werden können (Anpassung der Rechtslage). Mit hohen weiteren Erträgen wird aktuell nicht gerechnet. Stand 20.10.2023: 30.625,50  | 11.500,00   | 56,10%          | ↑               |   |   |   |  |             |  |
| 02.01.03.431100 | Verwaltungsgebühren   | 210            | 26.000,00   | 31.326,68  | 26.000,00                                       | 37.000,00                          | Es handelt sich um Gebühren für verkehrsrechtliche Anordnungen für Sperrungen und Beschilderungen des öffentlichen Straßenraumes. Aktuell gibt es viele Baustellen. Im Herbst d. J. erfolgt ggf. eine Anpassung der Prognose.   | Es handelt sich um Gebühren für verkehrsrechtliche Anordnungen für Sperrungen und Beschilderungen des öffentlichen Straßenraumes. Eine exakte Prognose ist bei der Etatplanung nicht möglich. Aktuell gibt es viele Baustellen. Die weitere Entwicklung ist aber stark wetterabhängig, daher wird die Prognose nur leicht angeglichen. Stand 20.10.2023: 35.588,68   | 11.000,00   | 42,31%          | ↑               |   |   |   |  |             |  |
| 02.01.05.431100 | Verwaltungsgebühren   | 210            | 200.000,00  | 131.477,98 | 200.000,00                                      | 175.000,00                         | Verzögerung der Einnahmenbuchung aufgrund der personellen Situation. Bis jetzt wird davon ausgegangen, dass das Jahresergebnis das Planziel erreicht. Aktuelles Soll (26.07.2023): 113.589 €  | Ertrag kann nur geschätzt werden. Schätzung gemäß Hochrechnung.  | -25.000,00  | -12,50%         | ↓               |   |   |   |  |             |  |
| 02.01.08.432100 | Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte                    | 210            | 55.000,00   | 88.313,42  | 70.000,00                                       | 100.000,00                         | Erträge sind abhängig von Art und Anzahl der kostensersatzpflichtigen Feuerwehreinsätze und können nicht beeinflusst werden; es wurden noch personal- und fahrzeugintensive Einsätze der vergangenen Jahre abgerechnet.   | Erträge sind abhängig von Art und Anzahl der kostensersatzpflichtigen Feuerwehreinsätze und können nicht beeinflusst werden; es wurden noch personal- und fahrzeugintensive Einsätze der vergangenen Jahre abgerechnet.  | 45.000,00   | 81,82%          | ↑               |   |   |   |  |             |  |
| 02.01.09.459100 | Andere sonstige ordentliche Erträge                         | 210            | 0,00        | 15.641,08  | 16.000,00                                       | 33.300,00                          | im Wesentlichen Erstattungen im Rahmen des Mutterschutzes durch die Krankenkasse voraus. bis Ende des Jahres  | nach Absprache mit der Fachabteilung: Erstattungen von überzähltem Gehalt bzw. Erstattungen im Rahmen des Mutterschutzes durch die Krankenkasse voraus. bis Ende des Jahres Stand 20.10.2023: 33.235,99 €  | 33.300,00   | n.d.            | n.d.            |   |   |   |  |             |  |
| 03.02.01.414100 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land      | 220            | 179.000,00  | 156.007,00 | 156.500,00                                      | 160.714,00                         | SJ 22/23 (96 Ki), 2. Rate= 77.542 €; SJ 23/24 (95 Ki), 1. Rate = 78.465 €, 1. Rate wird im September überwiesen (Planung: 100 Kinder, davon ca 1/3 mit sonderpäd. Förderung)  | SJ 22/23 (96 Ki), 2. Rate= 77.542 €; SJ 23/24 (95 Ki), 1. Rate = 78.465 €, 1. Rate wurde im September überwiesen, Nachzahlung aufgrund Stichtagsmeldung 4.707,00 € ( 96 Kinder davon 22 mit sonderpäd. Förderbedarf)   | -18.286,00  | -10,22%         | ↓               |   |   |   |  |             |  |
| 03.02.06.414100 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land      | 220            | 259.000,00  | 229.750,00 | 229.750,00                                      | 221.809,00                         | SJ 22/23 (141 Ki), 2. Rate= 112.966 €; SJ 23/24 (141 Ki), 1. Rate = 116.784€; 1. Rate wird im September überwiesen (Planung: 150 Kinder, davon 40 mit sonderpäd. Förderung)   | SJ 22/23 (141 Ki), 2. Rate= 112.966 €; SJ 23/24 (137 Ki, davon 17 mit sonderpäd. Förderbedarf), 1. Rate = 108.843 €; Differenz zwischen 1. Rate und Stichtagsmeldung i.H.v. 7.941,00 € ist an BezReg zurückzuzahlen.   | -37.191,00  | -14,36%         | ↓               |   |   |   |  |             |  |
| 03.02.06.432100 | Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte                    | 220            | 126.200,00  | 107.613,00 | 111.300,00                                      | 107.613,00                         | Elternbeitrag aufgrund Eingruppierung ( SJ 2022/23: 141 Eltern, SJ 2023/24: 139 Eltern); gestiegene Zahl der Beitragsbefreiungen  | Elternbeitrag aufgrund Eingruppierung ( SJ 2022/23: 141 Eltern, SJ 2023/24: 137 Eltern); gestiegene Zahl der Beitragsbefreiungen   | -18.587,00  | -14,73%         | ↓               |   |   |   |  |             |  |
| 03.02.07.414100 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land      | 220            | 180.000,00  | 168.603,00 | 169.000,00                                      | 162.384,00                         | SJ 22/23 (95 Ki), 2. Rate= 75.198 €; SJ 23/24 (100 Ki), 1. Rate = 93.405€; 1. Rate wird noch überwiesen (Planung: 100 Kinder, davon 31 mit sonderpäd. Förderung)  | SJ 22/23 (95 Ki), 2. Rate= 75.198 €; SJ 23/24 (110 Ki, davon 12 mit sonderpäd. Förderbedarf), 1. Rate = 87.186 €; Differenz zwischen 1. Rate und Stichtagsmeldung i.H.v. 6.219,00 € ist an BezReg zurückzuzahlen.  | -17.616,00  | -9,79%          | ↓               |   |   |   |  |             |  |
| 03.07.02.414100 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land      | 220            | 13.800,00   | 139.996,91 | 140.500,00                                      | 139.996,91                         | Zuschuss Schule und Kultur=4.050 €, Students@school = 10.395 €, Weiterführung Aufholen nach Corona = 46.379,43 €. NEU: Aktionsprogramm Integration: 79.622,48 €. Ob noch weitere Förderprogramme aufgelegt werden, kann zur Zeit nicht gesagt werden. (s. HHST 03.07.02.531800)   | Zuschuss Schule und Kultur=4.050 €, Students@school = 10.395 €, Weiterführung Aufholen nach Corona = 46.379,43 €. NEU: Aktionsprogramm Integration: 79.622,48 €. Ob noch weitere Förderprogramme aufgelegt werden, kann zur Zeit nicht gesagt werden. (s. HHST 03.07.02.531800) Abzügl. Rückzahlung nicht verbrauchter Mittel  | 126.196,91  | 914,47%         | ↑               | 46.379,43   | Weiterführung Förderprogramm "Aufholen nach Corona" |   |  |             |  |
| 04.01.03.432100 | Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte                    | 220            | 210.000,00  | 188.331,82 | 210.000,00                                      | 190.000,00                         | Die vorläufige Sollstellung für das gesamte Jahr 2023 ist bereits erfolgt. Nach Schulbeginn im August werden noch die Unterrichtsgebühren für die neu einschulenden Jekits-Kinder eingezogen, sodass mit einem Erreichen des geplanten Ansatzes gerechnet werden kann.  | Die vorläufige Sollstellung inklusive der Jekits-Gebühren für das gesamte Jahr 2023 ist bereits erfolgt. Der geplante Ansatz wird nicht komplett zu erreichen sein.  | -20.000,00  | -9,52%          | ↓               |   |   |   |  |             |  |
| 05.02.03.448200 | Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen von Gemeinden (GV) | 112            | 77.000,00   | 32.756,00  | 32.756,00                                       | 32.756,00                          | Die Abordnung der Beamtin endete mit Ablauf des 31.05.23, so dass hier keine PK-Erstattungen mehr erfolgen.   | Die Abordnung der Beamtin endete mit Ablauf des 31.05.23, so dass hier keine PK-Erstattungen mehr erfolgen.  | -44.244,00  | -57,46%         | ↓               |   |   |   |  |             |  |

| Erträge         |  | Auswertung zum |              | 30.09.2023   |   | nachrichtlich:                     |   |   |   |                 |                 |   |             |   |  |             |  |
|-----------------|--|----------------|--------------|--------------|---|------------------------------------|---|---|---|-----------------|-----------------|---|-------------|---|--|-------------|--|
| Buchungsstelle  | Bezeichnung  | FB             | Ansatz 2023  | RE           | Prognose RE auf 12 Monate durch FB (Vorbericht) | Prognose RE auf 12 Monate durch FB | Erläuterungen Prognose FB (Vorbericht)  | Erläuterungen Prognose FB   | Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz) | Abweichung in % | Abweichung in % | davon coronabedingt in Euro + Mehrertrag - Minderertrag | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Corona Schaden (Bilanzierungs-hilfe) / Mehrertrag o. Minderertrag | davon Ukraine-Auswirkungen in Euro + Mehrertrag - Minderertrag | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Ukraine Schaden (Bilanzierungs-hilfe) / Mehrertrag o. Minderertrag |
| 06.01.01.414100 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land                       | 220            | 203.450,00   | 129.545,80   | 180.740,00                                      | 180.740,00                         | Diese HHSt. umfasst Landeszuschüsse gem. Kibiz Leistungsbescheid für den Kinderhort. Nach der Aufteilung des Förderbescheides für das neue Kindergartenjahr wird mit weniger Fördermitteln auf dieser Buchungsstelle gerechnet, da mehr Kinder mit Behinderung in der Einrichtung betreut werden. Diese Kindpauschalen werden auf der HHSt. 06.01.01.414105 vereinnahmt. Die Mittel werden im Laufe des Jahres erst rückwirkend auf diese HHSt. umgebucht und zunächst auf der 06.01.03.414100 vereinnahmt.   | Diese HHSt. umfasst Landeszuschüsse gem. Kibiz Leistungsbescheid für den Kinderhort. Nach der Aufteilung des Förderbescheides für das neue Kindergartenjahr wird mit weniger Fördermitteln auf dieser Buchungsstelle gerechnet, da mehr Kinder mit Behinderung in der Einrichtung betreut werden. Diese Kindpauschalen werden auf der HHSt. 06.01.01.414105 vereinnahmt. Die Mittel werden im Laufe des Jahres erst rückwirkend auf diese HHSt. umgebucht und zunächst auf der 06.01.03.414100 vereinnahmt.   | -22.710,00  | -11,16%         | ↓               |   |             |   |  |             |  |
| 06.01.01.414105 | Zuweisungen u. Zuschüsse z. Umsetzung d. Kibiz v. Land                       | 220            | 24.600,00    | 30.246,78    | 40.541,52                                       | 40.541,52                          | Landeszuschuss gem. Kibiz für Kinder mit Behinderung im Kinderhort. Mit Mitteln in voller Höhe wird gerechnet. Zusätzlich wurden hier 13.200,00 € für die Alltagshelfer und 2.741,52 € Energiekostenpauschale vereinnahmt.  | Landeszuschuss gem. Kibiz für Kinder mit Behinderung im Kinderhort. Mit Mitteln in voller Höhe wird gerechnet. Zusätzlich wurden hier 13.200,00 € für die Alltagshelfer und 2.741,52 € Energiekostenpauschale vereinnahmt.  | 15.941,52   | 64,80%          | ↑               |   |             |   |  |             |  |
| 06.01.01.432100 | Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte                                     | 220            | 1.500,00     | 26.092,11    | 15.000,00                                       | 15.000,00                          | Elternbeiträge für den Kinderhort. Die Sollstellungen erstrecken sich bereits bis in den Juli 23. Der Betrag könnte jedoch aufgrund von festgesetzten Disziplinarbeiträgen noch nach unten korrigiert werden.   | Elternbeiträge für den Kinderhort. Der Betrag könnte jedoch aufgrund von festgesetzten Disziplinarbeiträgen noch nach unten korrigiert werden.  | 13.500,00   | 900,00%         | ↑               |   |             |   |  |             |  |
| 06.01.02.414105 | Zuweisungen u. Zuschüsse z. Umsetzung d. Kibiz v. Land                       | 220            | 26.600,00    | 100.055,46   | 71.445,32                                       | 105.000,00                         | Landeszuschuss gem. Kibiz für Kinder mit Behinderung in den städtischen Kitas. Mit Mitteln in voller Höhe wird gerechnet. Zusätzlich wurden hier 26.400,00 € für die Alltagshelfer, 9.219,32 € für die Energiekostenpauschale und 9.226,00 € für die Fortbildung v. pädagogischen Kräften vereinnahmt.  | Landeszuschuss gem. Kibiz für Kinder mit Behinderung in den städtischen Kitas. Seit dem neuen Kita-Jahr ergeben sich hier höhere Beträge. Mit den Mitteln in voller Höhe wird gerechnet. Zusätzlich wurden hier 26.400,00 € für die Alltagshelfer, 9.219,32 € für die Energiekostenpauschale, 9.226,00 € für die Fortbildung v. pädagogischen Kräften und 25.000,00 € Zuwendungen zur Sprachförderung vereinnahmt.  | 78.400,00   | 294,74%         | ↑               |   |             |   |  |             |  |
| 06.01.03.414000 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund                       | 220            | 22.400,00    | 257.598,18   | 258.900,00                                      | 257.600,00                         | Bundesförderung für den Ausbau von U3 Plätzen. Für das Jahr 2023 entfallen 18.850 € auf den U3 Ausbau Kiefernweg. Diese Mittel wurden bereits vereinnahmt, mit weiteren 3.500,00 € wird gerechnet. Korrespondierend mit: 06.01.03.531805 Zusätzlich wurden für die Ausstattung der Kita Feundschaftsinsel des DRK 236.500,00 € vereinnahmt.   | Bundesförderung für den Ausbau von U3 Plätzen. Für das Jahr 2023 entfallen 18.850 € auf den U3 Ausbau Kiefernweg. Korrespondierend mit: 06.01.03.531805 Zusätzlich wurden für die Ausstattung der Kita Feundschaftsinsel des DRK 236.250,00 € vereinnahmt, sowie weitere 2.500,00 € für die Ausstattung einer Tagespflegestelle.  | 235.200,00  | 1050,00%        | ↑               |   |             |   |  |             |  |
| 06.01.03.414105 | Zuweisungen u. Zuschüsse z. Umsetzung d. Kibiz v. Land                       | 220            | 0,00         | 338.362,12   | 288.362,12                                      | 338.362,12                         | Landeszuschuss zur Umsetzung Kibiz bei den freien Trägern. Zusätzlich wurden hier 207.324,00 € für die Alltagshelfer und 81.038,12 € Energiekostenpauschale vereinnahmt. (s. 06.01.03.531100)   | Landeszuschuss zur Umsetzung Kibiz bei den freien Trägern. Zusätzlich wurden hier 207.324,00 € für die Alltagshelfer, 50.000,00 € Sprachbildungsmittel und 81.038,12 € Energiekostenpauschale vereinnahmt. (s. 06.01.03.531100)   | 338.362,12  | n.d.            | n.d.            |   |             |   |  |             |  |
| 06.01.03.429100 | Andere sonstige Transfererträge  | 220            | 0,00         | 13.864,19    | 9.524,24  | 13.864,19                          | Rückzahlungen freier Träger für nicht verbrauchte Fördermittel aus Vorjahren. (s. 06.01.03.539900)  | Rückzahlungen freier Träger für nicht verbrauchte Fördermittel aus Vorjahren. (s. 06.01.03.539900)  | 13.864,19   | n.d.            | n.d.            |   |             |   |  |             |  |
| 06.01.03.432100 | Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte                                     | 220            | 1.016.000,00 | 1.060.931,64 | 1.016.000,00                                    | 1.060.000,00                       | Elternbeiträge für die Kitas der freien Träger. Sollstellungen wurden z.T. bereits bis Dezember 2023 verbucht.  | Elternbeiträge für die Kitas der freien Träger. Sollstellungen wurden z.T. bereits bis Dezember 2023 verbucht. Der Betrag könnte jedoch aufgrund von festgesetzten Disziplinarbeiträgen noch nach unten korrigiert werden.  | 44.000,00   | 4,33%           | →               |   |             |   |  |             |  |
| 06.02.02.414701 | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen - Spenden | 220            | 0,00         | 35.873,04    | 16.873,04                                       | 35.873,04                          | Übertragung von Spendenmitteln der Hans-Grünwald-Stiftung aus den Vorjahren in dieses HHJ. (korresp. HHST 06.02.02.533101)  | Übertragung von Spendenmitteln der Hans-Grünwald-Stiftung aus den Vorjahren in dieses HHJ. (korresp. HHST 06.02.02.533101)  | 35.873,04   | n.d.            | n.d.            |   |             |   |  |             |  |
| 06.03.03.422100 | Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen                              | 220            | 200.000,00   | 1.161.560,93 | 1.100.000,00                                    | 1.200.000,00                       | Neben monatlich erhobenen Kostenbeiträgen werden über diese Buchungsstelle auch einmalige Kostenerstattungen aufgrund von Zuständigkeitswechseln erfasst, die erst im Laufe des Jahres erwartet werden. Es bestehen noch Kostenerstattungsfordernungen gegenüber anderen Kommunen.  | Neben monatlich erhobenen Kostenbeiträgen werden über diese Buchungsstelle auch einmalige Kostenerstattungen aufgrund von Zuständigkeitswechseln erfasst. Es bestehen noch Kostenerstattungsfordernungen gegenüber anderen Kommunen.  | 1.000.000,00  | 500,00%         | ↑               |   |             |   |  |             |  |
| 06.03.04.422100 | Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen                              | 220            | 15.750,00    | 81.088,03    | 20.000,00                                       | 85.000,00                          | Über diese Buchungsstelle werden monatliche Kostenbeiträge für Kinder in stationärer Eingliederungshilfe erhoben. Unter anderem die Erhöhung des Kindergeldes von 219,00 € auf 250,00 € führt hier im Vergleich zum Ansatz zu höheren Erträgen.   | Über diese Buchungsstelle werden monatliche Kostenbeiträge für Kinder in stationärer Eingliederungshilfe erhoben. Unter anderem die Erhöhung des Kindergeldes von 219,00 € auf 250,00 € führt hier im Vergleich zum Ansatz zu höheren Erträgen. Zusätzlich wurden hier einmalige Kostenerstattungen für Eingliederungshilfefälle erfasst.   | 69.250,00   | 439,68%         | ↑               |   |             |   |  |             |  |
| 08.01.03.446100 | Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte                                  | 220            | 120.000,00   | 59.043,39    | 100.000,00                                      | 85.500,00                          | Durchschnitt der letzten 5 Monate = 8.095,54 € x 12 Monate = 97.146,48 € Zuschüsse für Innenstadtbüro und Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des ISEK werden nach jetzigem Kenntnisstand nicht vereinnahmt werden. Änderung ggf. im nächsten Controlling-Bericht   | Abrechnung Jan - Aug = 68.301,05 €, angenommene Einnahmen Sept-Okt = 17.000 € ; Schließung des Hallenbades aufgrund Reparaturarbeiten im November und Dezember  | -34.500,00  | -28,75%         | ↓               |   |             |   |  |             |  |
| 09.01.02.414100 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land                       | 310            | 144.000,00   | 0,00         | 0,00  | 0,00                               | Zuschüsse für Innenstadtbüro und Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des ISEK werden nicht vereinnahmt werden. Änderung ggf. im nächsten Controlling-Bericht  | Zuschüsse für Innenstadtbüro und Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des ISEK werden nicht vereinnahmt werden.  | -144.000,00   | -100,00%        | ↓               |   |             |   |  |             |  |
| 10.01.01.431100 | Verwaltungsgebühren  | 310            | 120.000,00   | 591.861,50   | 500.000,00                                      | 620.000,00                         | Mehrertrag (ME) in einem Fall = 380T€. Ansonsten wird von einer Einnahme in veranschlagter Höhe (120T€) ausgegangen. Anpassung ggf. im nächsten Controlling-Bericht.  | Mehrertrag (ME) in einem Fall = rd. 450 T€ einschl. Abnahme. Es wird von einer Einnahme in Höhe von insg. rd. 620 T€ ausgegangen.   | 500.000,00  | 416,67%         | ↑               |   |             |   |  |             |  |
| 12.01.01.451100 | Konzessionsabgaben   | 310            | 1.470.000,00 | 1.416.000,00 | 1.416.000,00                                    | 1.416.000,00                       | Jahres-AO für Abschlagszahlungen auf der Grundlage der Abrechnung für das Jahr 2022 gemäß Schreiben des Versorgungsunternehmens vom 26.05.2023  | Jahres-AO für Abschlagszahlungen auf der Grundlage der Abrechnung für das Jahr 2022 gemäß Schreiben des Versorgungsunternehmens vom 26.05.2023  | -54.000,00  | -3,67%          | ↓               |   |             |   |  |             |  |
| 13.01.02.459100 | Andere sonstige ordentliche Erträge  | 310            | 0,00         | 42.685,00    |   | 42.685,00                          | <b>Abweichung im Vorbericht &lt; 10.000 €</b>   | Erstattung zu viel gezahlter Beiträge in 2022 an den Wuppertalverband gem. endgültigem Beitragsbescheid 2022 vom 27.07.2023   | 42.685,00   | n.d.            | n.d.            |   |             |   |  |             |  |
| 13.01.03.414100 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land                       | 320            | 8.850,00     | 18.926,13    | 15.260,00                                       | 21.503,00                          | Auf dieser Haushaltsstelle werden die Zuweisungen für den Jüdischen Friedhof und die Kriegsgräber verbucht. Bis zum Stichtag wurden für die Kriegsgräber die jährliche Zuweisung sowie eine Sonderzuweisung in Höhe von zusammen 12.656,47 EUR vereinnahmt. Parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht wurden weitere 26,92 EUR verbucht, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Eine Zuweisung für den Jüdischen Friedhof erfolgte bisher nicht. Ausgehend von der Zuweisung für das Haushaltsjahr 2022 (2.576,70 EUR) erfolgt diese jedoch erst am Ende des Jahres 2023. Als Prognose werden die bisherigen Zahlungseingänge für die Kriegsgräber (12.683,39 EUR) zuzüglich der zum Jahresende noch zu erwartenden Zuweisung für den Jüdischen Friedhof (2.576,70 EUR) angesetzt, damit rd. 15.260,00 EUR. | Auf dieser Haushaltsstelle werden die Zuweisungen für den Jüdischen Friedhof und die Kriegsgräber verbucht. Bis zum Stichtag wurden für die Kriegsgräber die jährliche Zuweisung sowie eine Sonderzuweisung für 2022 (Übertrag nach 2023=6.749,10€) in Höhe von zusammen 18.926,13 EUR vereinnahmt. Eine Zuweisung für den Jüdischen Friedhof erfolgte bisher nicht. Ausgehend von der Zuweisung für das Haushaltsjahr 2022 (2.576,70 EUR) erfolgt diese jedoch erst am Ende des Jahres 2023. Als Prognose werden die bisherigen Zahlungseingänge für die Kriegsgräber (18.926,13 EUR) zuzüglich der zum Jahresende noch zu erwartenden Zuweisung für den Jüdischen Friedhof (2.576,70 EUR) angesetzt, damit rd. 21.503,00 EUR. | 12.653,00   | 142,97%         | ↑               |   |             |   |  |             |  |
| 13.01.03.432100 | Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte                                     | 320            | 36.600,00    | 0,00         | 36.600,00                                       | 0,00                               | Auf dieser Haushaltsstelle werden die allgemeinen Benutzungsgebühren für das Nutzungsrecht an Grabstellen der Friedhöfe Linderhausen und Oehde verbucht. Die Haushaltsstelle wurde im Zuge der Rückführung des Dienstleistungs-Bereiches der TBS in den städtischen Haushalt neu eingerichtet. Eine Buchung auf dieser Haushaltsstelle erfolgte bislang nicht. Es ist dennoch zunächst davon auszugehen, dass der Ansatz erreicht wird.   | Auf dieser Haushaltsstelle werden die allgemeinen Benutzungsgebühren für das Nutzungsrecht an Grabstellen der Friedhöfe Linderhausen und Oehde verbucht. Die Haushaltsstelle wurde im Zuge der Rückführung des Dienstleistungs-Bereiches der TBS in den städtischen Haushalt neu eingerichtet. Eine Buchung auf dieser Haushaltsstelle erfolgte bislang nicht, die Benutzungsgebühren wurden auf die HHSt. 13.01.03.432102 gebucht (ME aktuell 5.800 €). Der Etatansatz wird daher nicht benötigt (korresp. HHSt 13.01.03.432102). Eine Anpassung der Etatmittel für den Etat 2024 wird vorgenommen.  | -36.600,00  | -100,00%        | ↓               |   |             |   |  |             |  |

| Erträge         |  | Auswertung zum 30.09.2023 |                      |                      |   | nachrichtlich:                     |   |   |   |                 |                 |   |                             |   |  |             |  |
|-----------------|--|---------------------------|----------------------|----------------------|---|------------------------------------|---|---|---|-----------------|-----------------|---|-----------------------------|---|--|-------------|--|
| Buchungsstelle  | Bezeichnung  | FB                        | Ansatz 2023          | RE                   | Prognose RE auf 12 Monate durch FB (Vorbericht) | Prognose RE auf 12 Monate durch FB | Erläuterungen Prognose FB (Vorbericht)  | Erläuterungen Prognose FB   | Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz) | Abweichung in % | Abweichung in % | davon coronabedingt in Euro + Mehrertrag - Minderertrag | Bemerkungen                 | für Etat gemeldeter Corona Schaden (Bilanzierungs-hilfe) / Mehrertrag o. Minderertrag | davon Ukraine-Auswirkungen in Euro + Mehrertrag - Minderertrag | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Ukraine Schaden (Bilanzierungs-hilfe) / Mehrertrag o. Minderertrag |
| 15.01.01.414100 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land | Wifö                      | 110.600,00           | 169.674,02           | 169.674,02                                      | 169.674,02                         | vorgenommener Mittelabruf 2023 (Sofortprogramm zur Stärkung der Innenstädte und Zentren in NRW) (korr. HHST 15.01.01.542200). Es sind für 2023 alle Mittel abgerufen. | vorgenommener Mittelabruf 2023 (Sofortprogramm zur Stärkung der Innenstädte und Zentren in NRW) (korr. HHST 15.01.01.542200). Es sind für 2023 alle Mittel abgerufen. | 59.074,02   | 53,41%          | ↑               |   |                             |   |  |             |  |
| 16.01.01.401200 | Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)                   | 111                       | 7.093.000,00         | 7.109.912,90         | 7.105.708,31                                    | 7.109.912,90                       | aktueller Veranlagungsstand   | aktueller Veranlagungsstand   | 16.912,90   | 0,24%           | →               |   |                             |   |  |             |  |
| 16.01.01.401300 | Gewerbesteuer  | 111                       | 17.514.000,00        | 20.369.672,97        | 18.377.455,02                                   | 20.369.672,97                      | aktueller Veranlagungsstand (davon lfd. Vorauszahlungen + 560 T€; Vorjahre +300 T€) (korr. HHST 16.01.01.534100)  | aktueller Veranlagungsstand (davon lfd. Vorauszahlungen + 1,5 Mio €; Vorjahre +1,3 Mio €) (korr. HHST 16.01.01.534100)  | 2.855.672,97  | 16,31%          | ↑               | -3.629.327,03   | aktueller Veranlagungsstand | -6.485.000,00   |  |             |  |
| 16.01.01.405100 | Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich         | 111                       | 1.586.000,00         | 1.744.115,10         | 1.744.115,10                                    | 1.744.115,10                       | Bescheid für das Jahr 2023 (vom 24.04.2023) liegt vor   | Bescheid für das Jahr 2023 (vom 24.04.2023) liegt vor   | 158.115,10  | 9,97%           | ↑               |   |                             |   |  |             |  |
|                 |  |                           | <b>31.435.850,00</b> | <b>36.554.609,49</b> | <b>34.342.376,52</b>                            | <b>36.808.603,60</b>               |   |   | <b>5.372.753,60</b>                                     |                 |                 | <b>-3.582.947,60</b>                                    |                             | <b>-6.485.000,00</b>  | <b>0,00</b>  |             | <b>0,00</b>  |

|                         |            |                     |                      |                     |                      |
|-------------------------|------------|---------------------|----------------------|---------------------|----------------------|
| Abweichung Erträge Asyl | 635.448,93 | davon:              |                      | davon:              |                      |
|                         |            | Auswirkungen Corona | Auswirkungen Ukraine | Auswirkungen Corona | Auswirkungen Ukraine |
|                         |            | 0,00                | 0,00                 | 0,00                | 0,00                 |

Die 3. Tranche der Bundesmittel wird nicht mehr als Ukraine-Schaden aufgeführt, da die Gelder für alle Flüchtlinge verwendet werden können.

|                   |              |                     |                      |   |  |
|-------------------|--------------|---------------------|----------------------|---|--|
| Abweichung gesamt | 6.008.202,53 | davon:              |                      | davon:  |  |
|                   |              | Auswirkungen Corona | Auswirkungen Ukraine | für Etat gemeldeter Corona Schaden (Bilanzierungs-hilfe) / Mehrertrag o. Minderertrag | für Etat gemeldeter Ukraine Schaden (Bilanzierungs-hilfe) / Mehrertrag o. Minderertrag |
|                   |              | -3.582.947,60       | 0,00                 | -6.485.000,00   | 0,00   |

| Aufwendungen    |  |     |              |              |                                    | Auswertung zum 30.09.2023   |   | nachrichtlich:  |                 |                 |   |                                       |   |  |  |   |  |
|-----------------|--|-----|--------------|--------------|------------------------------------|---|---|---|-----------------|-----------------|---|---------------------------------------|---|--|--|---|--|
| Buchungsstelle  | Bezeichnung  | FB  | Ansatz 2023  | RE           | Prognose RE auf 12 Monate durch FB | Erläuterungen Prognose FB (Vorbericht)  | Erläuterungen Prognose FB   | Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz) | Abweichung in % | Abweichung in % | davon coronabedingt in Euro<br>+ Mehr-aufwand<br>- Minder-aufwand | Bemerkungen                           | für Etat gemeldeter Corona Schaden - Mehraufwand o. Minderaufwand | davon Ukraine-Auswirkungen in Euro<br>+ Mehr-aufwand<br>- Minder-aufwand | Bemerkungen  | für Etat gemeldeter Ukraine Schaden (Bilanzierungs-hilfe) / + Mehraufwand - Minderaufwand |  |
| 01.01.01.542100 | Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit          | 120 | 390.000,00   | 247.660,00   | 348.640,00                         | Abweichung im Vorbericht < 10.000 €   | Im November sind noch Fraktionsitzungen abzurechnen, daher wird der monatliche Betrag etwas höher sein als der Durchschnitt. Die Abweichung gegenüber dem Ansatz ergibt sich aus ausgefallenen Sitzungen und fehlender Teilnahme an den Sitzungen.  | -41.360,00  | -10,61%         | ↑               |   |                                       |   |  |  |   |  |
| 01.01.07.543175 | Porto und Versand  | 114 | 90.000,00    | 24.957,36    | 55.000,00                          | vermehrte Nutzung e-Post, damit Verringerung Porto  | vermehrte Nutzung e-Post, damit Verringerung Porto  | -35.000,00  | -38,89%         | ↑               |   |                                       |   |  |  |   |  |
| 01.01.08.529100 | Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen                     | 131 | 360.000,00   | 33.237,37    | 330.000,00                         | Beauftragung von Dienstleistungen für Softwareeinführungen erst nach Haushaltsgenehmigung, Dienstleitung für Umzug neues Rathaus erst Ende des Jahres erwartet  | Dienstleitung für Umzug neues Rathaus; Umzug ins neue Rathaus erfolgt erst 2024 (30.000€)   | -30.000,00  | -8,33%          | ↑               |   |                                       |   |  |  |   |  |
| 01.01.08.541200 | Besondere Aufwendungen für Beschäftigte                        | 131 | 89.000,00    | 18.937,43    | 79.000,00                          | Gedok 5 Update findet dieses Jahr nicht mehr statt. (Auf 2024 verschoben)   | Gedok 5 Update findet dieses Jahr nicht mehr statt. (Auf 2024 verschoben)   | -10.000,00  | -11,24%         | ↑               |   |                                       |   |  |  |   |  |
| 01.01.08.543170 | Rundfunk/ Fernsehen/ Telekommunikation                         | 131 | 161.350,00   | 80.772,35    | 135.000,00                         | Weitere Internetanschlüsse sind im Juli gekündigt worden  | Weitere Internetanschlüsse sind im Juli gekündigt worden  | -26.350,00  | -16,33%         | ↑               |   |                                       |   |  |  |   |  |
| 01.01.09.528100 | Aufwendungen für sonstige Sachleistungen                       | 112 | 30.800,00    | 2.891,89     | 8.800,00                           | Der Ansatz beinhaltet 25.000 € für Corona. Diese werden aber voraussichtlich nicht im vollen Umfang benötigt, da aufgrund des Auslaufens des § 28b Infektionsschutzgesetzes keine Masken oder Tests mehr benötigt werden. Die Ausgaben für PCR Tests für die FW werden noch übernommen. Die Hochrechnung ergibt dafür ca. 3.000 €. Somit wurde der Ansatz um 22.000 € reduziert   | Der Ansatz beinhaltet 25.000 € für Corona. Diese werden aber voraussichtlich nicht im vollen Umfang benötigt, da aufgrund des Auslaufens des § 28b Infektionsschutzgesetzes keine Masken oder Tests mehr benötigt werden. Die Ausgaben für PCR Tests für die FW werden noch übernommen. Die Hochrechnung ergibt dafür ca. 3.000 €. Somit wurde der Ansatz um 22.000 € reduziert   | -22.000,00  | -71,43%         | ↑               | 3.000,00  | Ausgaben für die PCR-Tests für die FW | 25.000,00   |  |  |   |  |
| 01.01.09.543160 | Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Kosten                | 112 | 55.000,00    | 30.524,45    | 45.000,00                          | Der Ansatz für die noch externen Stellenbewertungen, Kosten für die Mitarbeitendenbefragung und Leitbild (politischer Beschluss) und Gerichtskosten wird nach aktuellen Erkenntnissen in voller Höhe benötigt.  | Der Ansatz für die noch externen Stellenbewertungen und Gerichtskosten wird nach aktuellen Erkenntnissen in voller Höhe benötigt. Die Ausschreibung MA Befragung/ Leitbild endete mit -10.000 € zum Ansatz. Daher Prognose gesenkt.   | -10.000,00  | -18,18%         | ↑               |   |                                       |   |  |  |   |  |
| 01.01.13.521505 | Instandhaltung der Gebäude und baulichen Anlagen               | 330 | 2.093.300,00 | 843.449,07   | 2.753.300,00                       | Bis zum Stichtag wurden im Fachbereich insgesamt 384.970,48 EUR zur Zahlung angewiesen. Die Differenz zwischen dem dargestellten Rechnungsergebnis und der Buchung in der Facility-Management-Software des Fachbereichs ist auf interne buchungstechnische Abläufe zurückzuführen. Weitere 122.273,15 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Darüber hinaus sind weitere HH.-Mittel in Höhe von insgesamt 721.502,29 EUR für diverse Instandhaltungsmaßnahmen durch Aufträge gebunden. Da der Ausgabenverlauf auf dieser Haushaltsstelle nicht linear ist und darüber hinaus im Bereich der Bauunterhaltung stets auch mit unvorhersehbaren Ausgaben gerechnet werden muss, ist eine gesicherte Prognose bis zum Jahresende nicht möglich. Es ist zunächst davon auszugehen, dass der Ansatz in voller Höhe benötigt wird.  | Bis zum Stichtag wurden insgesamt 843.449,07 EUR zur Zahlung angewiesen. Weitere 184.918,29 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Darüber hinaus sind weitere HH.-Mittel für diverse Instandhaltungsmaßnahmen durch Aufträge gebunden. Damit stehen bei der Haushaltsstelle aktuell noch rd. 1.090.000,00 EUR zur Verfügung. Für die (Rest-)Abwicklung vorgenannter bereits erteilter Aufträge sowie für noch zu beauftragende Arbeiten beläuft sich die Kostenprognose bis zum Jahresende auf rd. 1.248.500,00 EUR. Zudem soll im November 2023 die im Etat veranschlagte Beauftragung zur Sanierung von Schulhöfen in Höhe von 500.000,00 EUR erfolgen. Insgesamt ist damit mit einer Haushaltsüberschreitung in Höhe von rd. 660.000,00 EUR zu rechnen. Als Gründe für diesen Mehrbedarf sind Abweichungen bei einzelnen Baumaßnahmen zwischen den Kostenschätzungen zum Zeitpunkt der Etatplanung und den tatsächlichen Kosten zum Zeitpunkt der Bauausführung, die Erhöhung der Baumaterialpreise sowie notwendige, aber im Etatansatz nicht vorgesehene Baumaßnahmen im Hallenbad (z.B. Fassadenreparatur) zu nennen. Siehe hierzu auch HÜ-Vorlage 255/2023. | 660.000,00  | 31,53%          | ↓               |   |                                       |   |  |  |   |  |
| 01.01.13.521520 | Wartung technischer Anlagen von Gebäuden                       | 330 | 144.400,00   | 130.011,66   | 194.400,00                         | Kein linearer Ausgabenverlauf. Insgesamt ist daher davon auszugehen, dass der gesamte Ansatz benötigt wird. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 85.732,63 EUR zur Zahlung angewiesen. Weitere 16.544,53 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Darüber hinaus sind weitere HH.-Mittel in Höhe von 25.961,11 EUR durch Aufträge gebunden.  | Kein linearer Ausgabenverlauf. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 130.011,66 EUR zur Zahlung angewiesen. Weitere 12.916,66 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Darüber hinaus sind weitere HH.-Mittel in Höhe von 2.700,00 EUR durch Aufträge gebunden. Anhand der Erfahrungswerte der Haushaltsjahre 2021 und 2022 ist davon auszugehen, dass bis zum Jahresende Wartungskosten in Höhe von 40.000,00 – 50.000,00 EUR anfallen werden. Die damit einhergehende Haushaltsüberschreitung in Höhe von rd. 50.000,00 EUR resultiert aus zeitlichen Verschiebungen und hinzugekommenen Wartungsverträgen. Siehe hierzu auch HÜ-Vorlage 255/2023.  | 50.000,00   | 34,63%          | ↓               |   |                                       |   |  |  |   |  |
| 01.01.13.524110 | Energie und Wasser   | 330 | 5.075.000,00 | 1.667.586,06 | 3.500.000,00                       | Bis zum Stichtag dieses Berichts wurden die Jahresvorauszahlungen für das HH.-Jahr 2023 sowie die Monatsrechnungen für die Monate 01 - 03/2023 zur Zahlung angewiesen, insgesamt 1.453.527,07 EUR. Parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht wurden weitere 122.494,91 EUR für den Verbrauch an Strom, Gas und Wasser in den Monaten 04 - 06/2023 abgerechnet, die jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten sind, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Damit belaufen sich die Aufwendungen bereits auf insgesamt rd. 1.576.000,00 EUR. Um dem witterungsbedingten Anstieg des Gasverbrauchs im Herbst/Winter, einem möglichen erneuten Preisanstieg im Energiesektor sowie möglichen, zum jetzigen Zeitpunkt nicht prognostizierbaren Nachzahlungen gerecht zu werden, wird als Prognose für das Haushaltsjahr 2023 zunächst der Etatansatz angesetzt. Sollten sich im weiteren Jahresverlauf neue Erkenntnisse ergeben, wird die Prognose in einem der nächsten Berichte entsprechend korrigiert werden. | Bis zum Stichtag dieses Berichts wurden die Jahresvorauszahlungen für das HH.-Jahr 2023 sowie die Monatsrechnungen für die Monate 01 - 08/2023 zur Zahlung angewiesen, insgesamt 1.667.586,06 EUR. Parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht wurden weitere 26.968,73 EUR für den Verbrauch an Strom, Gas und Wasser im Monat 09/2023 abgerechnet, die jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten sind, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Da sich damit die Aufwendungen im Vergleich zum Etatansatz auf "nur" insgesamt rd. 1.694.600,00 EUR belaufen, ist die Prognose entsprechend zu reduzieren. Um jedoch dem witterungsbedingten Anstieg des Gasverbrauchs im Herbst/Winter, einem möglichen erneuten Preisanstieg im Energiesektor sowie möglichen, zum jetzigen Zeitpunkt nicht prognostizierbaren Nachzahlungen gerecht zu werden, wird die Prognose für das Haushaltsjahr 2023 zunächst auf 3.500.000,00 EUR festgesetzt. Sollten sich jedoch im weiteren Jahresverlauf neue Erkenntnisse ergeben, wird die Prognose in einem der nächsten Berichte entsprechend korrigiert werden.   | -1.575.000,00   | -31,03%         | ↑               |   |                                       |   | 2.417.600,00   | aktuelle Ukraineauswirkungen im Bereich Energie und Wasser | 3.992.600,00  |  |
| 01.01.13.524190 | sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 330 | 29.000,00    | 36.899,58    | 52.000,00                          | Veranschlagung von Kosten für Miete/Aufschaltung von Brandmeldeanlagen. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 22.762,01 EUR zur Zahlung angewiesen. Weitere 7.927,29 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Bereits zum jetzigen Zeitpunkt ist davon auszugehen, dass der Etatansatz nicht ausreicht wird. Rein vorsorglich wird die Prognose daher auf 40.000,00 EUR erhöht.   | Veranschlagung von Kosten für Miete/Aufschaltung von Brandmeldeanlagen. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 36.899,58 EUR zur Zahlung angewiesen. Weitere 9.752,34 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Hierin enthalten: Mieten/Aufschaltungen für das 4. Quartal 2023. Damit wird der Etatansatz überschritten. Die Auslösung von Sicherheitswarnanlagen sowie die damit verbundenen Alarmverfolgungen/Interventionsfahrten lassen sich nicht vorhersagen. Eine gesicherte Prognose ist daher nicht möglich. Zusätzlich zu den bereits verausgabten 46.651,92 EUR werden für die Monate 11 + 12/2023 daher vorsorglich weitere 5.000,00 EUR in die Prognose eingerechnet. Damit erhöht sich die Prognose im Vergleich zum Vorbericht auf rd. 52.000,00 EUR.   | 23.000,00   | 79,31%          | ↓               |   |                                       |   |  |  |   |  |
| 01.01.13.539900 | Sonstige Transferaufwendungen                                  | 330 | 0,00         | 34.825,22    | 34.825,22                          | Abweichung im Vorbericht < 10.000 €   | Auf der Haushaltsstelle 01.01.13.414100 wurden in 2023 Fördermittel in Höhe von 56.094,00 EUR für die Beschaffung von CO2-Warnampeln vereinnahmt. Die Verwendungsfrist endete am 30.06.2023, von den Fördermitteln konnten jedoch nur 21.268,78 EUR zweckentsprechend verwendet werden. Die nicht verwendeten Fördermittel in Höhe von 34.825,22 EUR mussten daher an die Bezirksregierung Arnberg zurückgezahlt werden. Zu diesem Zweck wurden auf der Haushaltsstelle 01.01.13.539900 außerplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 34.825,22 EUR zur Verfügung gestellt. Weitere Aufwendungen bei dieser Haushaltsstelle werden nicht erwartet.  | 34.825,22   | n.d.            | n.d.            |   |                                       |   |  |  |   |  |

| Aufwendungen    |  | Auswertung zum 30.09.2023 |             |            | nachrichtlich:                     |  |   |   |                 |                 |   |             |   |  |             |   |          |     |
|-----------------|--|---------------------------|-------------|------------|------------------------------------|--|---|---|-----------------|-----------------|---|-------------|---|--|-------------|---|----------|-----|
| Buchungsstelle  | Bezeichnung  | FB                        | Ansatz 2023 | RE         | Prognose RE auf 12 Monate durch FB | Erläuterungen Prognose FB (Vorbericht)   | Erläuterungen Prognose FB   | Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz) | Abweichung in % | Abweichung in % | davon coronabedingt in Euro<br>+ Mehr-aufwand<br>- Minder-aufwand | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Corona Schaden - Mehraufwand o. Minderaufwand | davon Ukraine-Auswirkungen in Euro<br>+ Mehr-aufwand<br>- Minder-aufwand | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Ukraine Schaden (Bilanzierungs-hilfe) / + Mehraufwand - Minderaufwand   |          |     |
| 01.01.13.542200 | Mieten und Pachten   | 330                       | 240.000,00  | 204.024,15 | 317.100,00                         |  | Veranschlagung von Mietzahlungen für die Containeranlage an der Grundschule Nordstadt. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 204.024,15 EUR zur Zahlung angewiesen. Weitere 16.701,65 EUR für die Miete 10/2023 wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Für den Zeitraum 11 + 12/2023 sowie 01/2024 ist für die Containeranlage an der Grundschule Nordstadt noch mit Mietaufwendungen in Höhe von insgesamt 50.104,95 EUR zu rechnen. Für die Containeranlage an der Realschule ist für den Zeitraum 05 - 12/2023 noch mit Mietaufwendungen in Höhe von insgesamt rd. 51.200,00 EUR zu rechnen, die bei der Etatplanung 2023 nicht berücksichtigt wurden. Es ist daher davon auszugehen, dass der Ansatz überschritten werden wird.   | 77.100,00   | 32,13%          | ↓               |   |             |   |  |             |   |          |     |
| 01.01.17.524130 | Versicherung der Grundstücke                                   | 320                       | 241.600,00  | 281.842,59 | 285.000,00                         | Bis zum Stichtag wurden insgesamt 268.093,60 EUR zum Soll gestellt. Weitere 13.748,99 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Damit wird der Ansatz überschritten. Die Überschreitung ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass die Bauleistungsversicherungen für das Kulturzentrum und das neue Rathaus nunmehr über die konsumtive Haushaltsstelle 'Versicherungen' abgewickelt werden und nicht - wie zuvor - über die investiven Haushaltsstellen der Baumaßnahmen, die Bauleistungsversicherungen jedoch nicht Bestandteil der Kalkulation zur Etatplanung 2023 waren. Darüber hinaus mussten aufgrund von Verzögerungen bei der Fertigstellung vorbezeichneter Neubauten beide Bauleistungsversicherungen verlängert werden. Insgesamt wurden Bauleistungsversicherungen in Höhe von 40.229,38 EUR abgerechnet.   | Bis zum Stichtag wurden insgesamt 281.842,59 EUR zum Soll gestellt. Weitere 3.114,30 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Damit wird der Ansatz überschritten. Die Überschreitung ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass die Bauleistungsversicherungen für das Kulturzentrum und das neue Rathaus nunmehr über die konsumtive Haushaltsstelle 'Versicherungen' abgewickelt werden und nicht - wie zuvor - über die investiven Haushaltsstellen der Baumaßnahmen, die Bauleistungsversicherungen jedoch nicht Bestandteil der Kalkulation zur Etatplanung 2023 waren. Darüber hinaus mussten aufgrund von Verzögerungen bei der Fertigstellung vorbezeichneter Neubauten beide Bauleistungsversicherungen verlängert werden. Insgesamt wurden in 2023 Bauleistungsversicherungen in Höhe von 43.343,68 EUR abgerechnet.   | 43.400,00   | 17,96%          | ↓               |   |             |   |  |             |   |          |     |
| 01.01.17.524190 | sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 320                       | 59.150,00   | 56.148,93  | 80.950,00                          | <b>Abweichung im Vorbericht &lt; 10.000 €</b>  | Aufwandsposition für unvorhersehbare vermischte Ausgaben. Kein linearer Verlauf, nicht planbar. Bis zum Stichtag wurden im Fachbereich insgesamt 56.769,69 EUR zur Zahlung angewiesen. Die Differenz zwischen dem dargestellten Rechnungsergebnis und der Buchung in der Facility-Management-Software des Fachbereichs ist auf interne buchungstechnische Abläufe zurückzuführen. Weitere 14.185,18 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Zum jetzigen Zeitpunkt ist daher davon auszugehen, dass der Ansatz nicht ausreichen wird. Zusätzlich zu den bereits verausgabten 70.954,87 EUR werden für die Monate 11 + 12/2023 vorsorglich weitere 10.000,00 EUR in die Prognose eingerechnet. Damit erhöht sich die Prognose im Vergleich zum Vorbericht auf rd. 80.950,00 EUR.  | 21.800,00   | 36,86%          | ↓               |   |             |   |  |             |   |          |     |
| 01.01.17.524192 | Winterdienst   | 320                       | 71.300,00   | 73.056,73  | 117.490,00                         | Bis zum Stichtag wurden Winterdienstleistungen in Höhe von 72.531,37 EUR abgerechnet. Eine Nachzahlung in Höhe von 525,36 EUR wurde parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, ist jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurde. Damit wurden insgesamt 73.056,73 EUR abgerechnet. Die Winterdienstleistungen für den Zeitraum 10 - 12/2023 sind witterungsabhängig und daher nicht prognostizierbar. Rein vorsorglich werden für vorgenannten Zeitraum jedoch 10.000,00 EUR in die Prognose eingerechnet. Zusammen mit den bisherigen Aufwendungen in Höhe von 73.056,73 EUR ergibt dies eine Prognose von rd. 83.100,00 EUR. Damit wird der Etatsatz überschritten.   | Bis zum Stichtag wurden Winterdienstleistungen in Höhe von 73.056,73 EUR abgerechnet. Die Winterdienstleistungen sind witterungsabhängig und daher nicht prognostizierbar. Für den Zeitraum 10 - 12/2023 wurden Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 44.431,14 EUR durch Aufträge gebunden. Zusammen mit den bisherigen Aufwendungen in Höhe von 73.056,73 EUR erhöht sich die Prognose im Vergleich zum Vorbericht auf rd. 117.490,00 EUR. Damit wird der Etatsatz überschritten.   | 46.190,00   | 64,78%          | ↓               |   |             |   |  |             |   |          |     |
| 01.01.17.524193 | Gebäudereinigung   | 320                       | 633.600,00  | 506.986,52 | 800.000,00                         | Der Ansatz enthält erhebliche Anteile für nicht planbare Kosten (z.B. Krankheitsvertretung). Insofern ist hier kein linearer Kostenverlauf gegeben. Eine gesicherte Prognose ist aus diesem Grund nicht möglich. Für das Haushaltsjahr 2023 wurden Aufwendungen für die Unterhaltsreinigung incl. Material, für die Vertretungsreinigung sowie für die Sonderreinigung in Höhe von insgesamt rd. 633.600,00 EUR kalkuliert. Etwaige Preissteigerungen im Bereich der Reinigungsmaterialien sowie im Bereich der Fremdreinigung konnten im Zuge der Etatplanungen nur geschätzt werden. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 346.552,21 EUR zur Zahlung angewiesen. Weitere 83.343,09 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Bereits zum jetzigen Zeitpunkt ist davon auszugehen, dass der Etatsatz nicht ausreichen wird. Die Prognose wird daher anhand einer Hochrechnung des Sachbearbeiters auf rd. 828.850,000 EUR erhöht. | Der Ansatz enthält erhebliche Anteile für nicht planbare Kosten (z.B. Krankheitsvertretung). Insofern ist hier kein linearer Kostenverlauf gegeben. Eine gesicherte Prognose ist aus diesem Grund nicht möglich. Für das Haushaltsjahr 2023 wurden Aufwendungen für die Unterhaltsreinigung incl. Material, für die Vertretungsreinigung sowie für die Sonderreinigung in Höhe von insgesamt rd. 633.600,00 EUR kalkuliert. Etwaige Preissteigerungen im Bereich der Reinigungsmaterialien sowie im Bereich der Fremdreinigung konnten im Zuge der Etatplanungen nur geschätzt werden. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 551.277,91 EUR zur Zahlung angewiesen. Die Differenz zwischen dem dargestellten Rechnungsergebnis und der Buchung in der Facility-Management-Software des Fachbereichs ist auf interne buchungstechnische Abläufe zurückzuführen. Weitere 106.401,13 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Darüber hinaus wurden Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 11.892,48 EUR durch Aufträge gebunden. Bereits zum jetzigen Zeitpunkt ist davon auszugehen, dass der Etatsatz nicht ausreichen wird. Die Prognose wurde jedoch im Vergleich zum Vorbericht durch die Sachgebietsleitung in Absprache mit der Sachbearbeitung auf rd. 800.000,00 EUR korrigiert. Die dargestellte Haushaltsüberschreitung erklärt sich aus den üblichen Schwankungen/Unwägbarkeiten wie z. B. Kostensteigerungen beim Materialeinkauf, höhere Vertretungskosten für langzeiterkrankte städtische Reinigungskräfte, Lohnsteigerungen bei der Fremdreinigung (gesetzliche Mindestloohnerhöhung) oder Überführung weiterer Eigenreinigungsreviere in die Fremdreinigung. | 166.400,00  | 26,26%          | ↓               |   |             |   |  |             | Aufwendungen Ukraine ordentlich. Anteilige Unterhaltsreinigung sowie anteilige Materialkosten im Zeitraum 01 - 09/2023 in durch ukrainische Schutzsuchende bewohnten Wohneinheiten in der Liegenschaft Kaiserstraße | 5.217,52 | 69. |

| Aufwendungen    |  | Auswertung zum |               | 30.09.2023   |                                    | nachrichtlich:   |  |   |                 |                 |   |  |   |  |             |   |  |
|-----------------|--|----------------|---------------|--------------|------------------------------------|--|--|---|-----------------|-----------------|---|--|---|--|-------------|---|--|
| Buchungsstelle  | Bezeichnung  | FB             | Ansatz 2023   | RE           | Prognose RE auf 12 Monate durch FB | Erläuterungen Prognose FB (Vorbericht)   | Erläuterungen Prognose FB  | Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz) | Abweichung in % | Abweichung in % | davon coronabedingt in Euro<br>+ Mehr-aufwand<br>- Minder-aufwand | Bemerkungen  | für Etat gemeldeter Corona Schaden - Mehraufwand o. Minderaufwand | davon Ukraine-Auswirkungen in Euro<br>+ Mehr-aufwand<br>- Minder-aufwand | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Ukraine Schaden (Bilanzierungs-hilfe) / + Mehraufwand - Minderaufwand |  |
| 01.01.17.542200 | Mieten und Pachten   | 320            | 577.650,00    | 604.291,38   | 702.651,44                         | Bis zum Stichtag wurden insgesamt 600.291,38 EUR zur Zahlung angewiesen. Nach Hochrechnung der Mietzahlungen für 2023 ergeben sich Aufwendungen in Höhe von insgesamt rd. 698.651,44 EUR. Der Mehraufwand im Vergleich zum Etatansatz ist durch Verzögerungen beim Einzug in das Kulturzentrum (Mietaufwand Bücherei Hauptstraße 9-11 bis 31.07.2023: 29.200,92 EUR, im Etat berücksichtigt: 0,00 EUR), durch die Umnutzung der ehemaligen Räumlichkeiten der Musikschule (Mietaufwand Kurfürstenstraße 23 a für den Zeitraum 04 - 12/2023: 21.024,00 EUR, im Etat berücksichtigt: 7.008,00 EUR für den Zeitraum 01 - 03/2023 gemäß ursprünglicher Vertragslaufzeit), durch die Weiternutzung des Archivstandortes Bergstraße 7 (Mietaufwand Bergstraße 7 für den Zeitraum 04 - 12/2023: 22.873,41 EUR, im Etat berücksichtigt: 7.624,47 EUR für den Zeitraum 01 - 03/2023 gemäß ursprünglicher Vertragslaufzeit) sowie durch Mieterhöhungen bei verschiedenen Mietobjekten zu erklären, die zum Zeitpunkt der Etatplanung nicht vorhersehbar waren. Etwaige Betriebskostennachforderungen sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht prognostizierbar. Es ist davon auszugehen, dass der Etatansatz überschritten werden wird. | Nach Hochrechnung der Mietzahlungen für 2023 ergeben sich Aufwendungen in Höhe von insgesamt rd. 702.651,44 EUR (Erhöhung im Vergleich zum Vorbericht um 4.000,00 EUR für geltend gemachte Schönheitsreparaturen nach Auszug der Bücherei). Der Mehraufwand im Vergleich zum Etatansatz ist durch Verzögerungen beim Einzug in das Kulturzentrum (Mietaufwand Bücherei Hauptstraße 9-11 bis 31.07.2023: 33.200,92 EUR, im Etat berücksichtigt: 0,00 EUR), durch die Umnutzung der ehemaligen Räumlichkeiten der Musikschule (Mietaufwand Kurfürstenstraße 23 a für den Zeitraum 04 - 12/2023: 21.024,00 EUR, im Etat berücksichtigt: 7.008,00 EUR für den Zeitraum 01 - 03/2023 gemäß ursprünglicher Vertragslaufzeit), durch die Weiternutzung des Archivstandortes Bergstraße 7 (Mietaufwand Bergstraße 7 für den Zeitraum 04 - 12/2023: 22.873,41 EUR, im Etat berücksichtigt: 7.624,47 EUR für den Zeitraum 01 - 03/2023 gemäß ursprünglicher Vertragslaufzeit) sowie durch Mieterhöhungen bei verschiedenen Mietobjekten zu erklären, die zum Zeitpunkt der Etatplanung nicht vorhersehbar waren. Etwaige Betriebskostennachforderungen sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht prognostizierbar. Es ist davon auszugehen, dass der Etatansatz überschritten werden wird. | 125.001,44  | 21,64%          | ↓               |   |  |   |  |             |   |  |
| 01.01.17.543190 | Sonstige Geschäftsaufwendungen   | 320            | 35.750,00     | 55.681,15    | 61.600,00                          | Aufwandsposition für Dienstreisen/Wegstreckenentschädigungen, Umzüge städtischer Mitarbeiter/innen in den Verwaltungsstandorten und Beschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern (< 800,00 EUR). Kein linearer Verlauf, nicht planbar. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 42.460,32 EUR zur Zahlung angewiesen. Parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht wurden weitere 6.051,37 EUR abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Die in 2022 bei der Stadt Schwelm eingegangenen Fördermittel für die Beschaffung von CO2-Ampeln konnte in das Haushaltsjahr 2023 übertragen werden, so dass CO2-Ampeln für insgesamt 15.670,16 EUR beschafft und bis zum Stichtag dieses Berichts bereits verbucht wurden. Hierfür wurden auf der HHSt. 01.01.17.543190 überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 15.700,00 EUR zur Verfügung gestellt. Es ist zunächst davon auszugehen, dass der Ansatz in Verbindung mit den HÜ-Mitteln (= 51.450,00 EUR) in voller Höhe benötigt wird.   | Aufwandsposition für Dienstreisen/Wegstreckenentschädigungen, Umzüge städtischer Mitarbeiter/innen in den Verwaltungsstandorten und Beschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern (< 800,00 EUR). Kein linearer Verlauf, nicht planbar. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 55.681,15 EUR zur Zahlung angewiesen. Parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht wurden weitere 911,45 EUR abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Die in 2022 bei der Stadt Schwelm eingegangenen Fördermittel für die Beschaffung von CO2-Ampeln konnte in das Haushaltsjahr 2023 übertragen werden, so dass CO2-Ampeln für insgesamt 15.670,16 EUR beschafft und bis zum Stichtag dieses Berichts bereits verbucht wurden. Hierfür wurden auf der HHSt. 01.01.17.543190 überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 15.700,00 EUR zur Verfügung gestellt. Es ist zunächst davon auszugehen, dass der Ansatz in Verbindung mit den HÜ-Mitteln (= 51.450,00 EUR) in voller Höhe benötigt wird.   | 25.850,00   | 72,31%          | ↓               |   |  |   |  |             |   |  |
| 02.01.01.529100 | Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen                                       | 210            | 45.000,00     | 51.955,62    | 64.000,00                          | <b>Abweichung im Vorbericht &lt; 10.000 €</b>  | Bestattungsfälle ohne Angehörige und Maßnahmen der Gefahrenabwehr sind nicht planbar (siehe auch zugehörige HHSt. 02.01.01.432100). Es gibt eine zunehmende Zahl von Menschen, die keine bestattungspflichtigen Angehörigen haben. Stand 20.10.2023: 52.651,62 €   | 19.000,00   | 42,22%          | ↓               |   |  |   |  |             |   |  |
| 02.01.02.528100 | Aufwendungen für sonstige Sachleistungen   | 210            | 15.000,00     | 22.161,85    | 25.340,00                          | Ausgaben im Zusammenhang mit der Heimatfestkirmes.   | Ausgaben im Zusammenhang mit der Heimatfestkirmes. Rechnung für Abfallentsorgung steht noch aus. Stand 20.10.2023: 22.530,22 €   | 10.340,00   | 68,93%          | ↓               |   |  |   |  |             |   |  |
| 02.01.08.525100 | Haltung von Fahrzeugen   | 210            | 50.000,00     | 58.289,85    | 69.500,00                          | Durch die teure Reparatur der Drehleiter im Juni wurde die Haushaltstelle überdurchschnittlich stark belastet. Weitere Reparaturen anderer Fahrzeuge fallen ebenfalls an.  | Durch die teure Reparatur der Drehleiter im Juni wurde die Haushaltstelle überdurchschnittlich stark belastet. Weitere Reparaturen anderer Fahrzeuge fallen ebenfalls an. Stand 20.10.2023: 61.009,71 € Im laufenden Jahr schlagen mehrere bisher aufgeschobene Aufwendungen zu Buche, vor allem LKW-Führerscheinausbildungen und Dienstshosen. Stand 20.10.2023: 40.459,60 €  | 19.500,00   | 39,00%          | ↓               |   |  |   |  |             |   |  |
| 02.01.08.541200 | Besondere Aufwendungen für Beschäftigte  | 210            | 40.000,00     | 37.773,25    | 59.000,00                          | <b>Abweichung im Vorbericht &lt; 10.000 €</b>  | Weiterleitung Zuschuss an Awo = 206.444 €; geschätzte Nachforderung 38.000 €   | 19.000,00   | 47,50%          | ↓               |   |  |   |  |             |   |  |
| 03.02.01.531800 | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche                      | 220            | 245.000,00    | 206.444,00   | 223.935,46                         | Weiterleitung Zuschuss an Awo = 301.367 €; geschätzte Nachforderung 45.000 €   | Weiterleitung Zuschuss an Awo = 206.444 €; Nachforderung 17.509,46 €   | -21.064,54  | -8,60%          | ↑               |   |  |   |  |             |   |  |
| 03.02.06.531800 | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche                      | 220            | 361.000,00    | 301.367,00   | 350.029,08                         | Weiterleitung Zuschuss an Caritas = 201.221 €; geschätzte Nachforderung 35.000 €   | Weiterleitung Zuschuss an Caritas = 201.221 €; Nachforderung 95.799,19 €   | -10.970,92  | -3,04%          | ↑               |   |  |   |  |             |   |  |
| 03.02.07.531800 | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche                      | 220            | 251.000,00    | 204.143,00   | 297.020,19                         | vorläufige Berechnung des Schulkostenbeitrages für 2023= 64.601,74 € abzgl. Endabrechnung 2021= 17.924,91 €  | vorläufige Berechnung des Schulkostenbeitrages für 2023= 64.601,74 € abzgl. Endabrechnung 2021= 17.924,91 €  | 46.020,19   | 18,33%          | ↓               |   |  |   |  |             |   |  |
| 03.07.02.523200 | Erstattungen für Aufwendungen v. Dritten aus lfd VerwTätigkeit an Gemeinden (GV) | 220            | 87.000,00     | 46.676,83    | 46.676,83                          | Beschaffung Batterien für Defibrillatoren, Tafeldemontage und Entsorgungskosten Kreisetafeln, Entsorgungskosten Möbel . Ansatz wird in voller Höhe benötigt.   | Ansatz inkl. HÜ = 31.507,50 € Beschaffung Batterien für Defibrillatoren, Tafeldemontage und Entsorgungskosten Kreidetafeln, Entsorgungskosten Möbel . Ansatz wird in voller Höhe benötigt.   | -40.323,17  | -46,35%         | ↑               |   |  |   |  |             |   |  |
| 03.07.02.529100 | Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen                                       | 220            | 20.600,00     | 27.483,93    | 31.500,00                          | Kultur und Schule (4.050 €), Students@school ( 10.395 € + Rückzahlung aus 2022 2.107,05 €) Aufholen nach Corona ( 46.379,43 € ) + Rückzahlung von Fördermitteln aus 2022 =29.530,60 € Aktionsprogramm Integration ( 79.622,48 €)   | Kultur und Schule (4.050 €), Students@school ( 10.395 € + Rückzahlung aus 2022 2.107,05 €) Aufholen nach Corona ( 46.379,43 € ) + Rückzahlung von Fördermitteln aus 2022 =29.530,60 € Aktionsprogramm Integration ( 79.622,48 €)   | 126.500,00  | 277,41%         | ↓               | 46.379,43   | Weiterführung des Förderprogramms "Aufholen nach Corona" |   |  |             |   |  |
| 03.07.02.539900 | Sonstige Transferaufwendungen  | 220            | 0,00          | 35.683,36    | 35.683,36                          | Weitere Transferleistungen werden nicht erwartet, Rückzahlung von Zuschüssen aus VJ (s. HHST 03.07.02.531800/ und 03.07.02.429100)   | Weitere Transferleistungen werden nicht erwartet, Rückzahlung von Zuschüssen aus VJ (s. HHST 03.07.02.531800/ und 03.07.02.429100)   | 35.683,36   | n.d.            | n.d.            |   |  |   |  |             |   |  |
| 04.01.03.529100 | Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen                                       | 220            | 30.000,00     | 6.964,80     | 11.000,00                          | Bisher wurden honorarmäßig nur die Monate Januar bis Mai abgerechnet. Da im neuen Schuljahr mehr Stunden von fest angestellten Lehrkräften unterrichtet werden, wird sich der Honorarbedarf insgesamt verringern.  | Da weitere Lehrkräfte fest angestellt wurden, reduziert sich der Honoraransatz der letzten Prognose noch einmal um 6.500,00 €.   | -19.000,00  | -63,33%         | ↑               |   |  |   |  |             |   |  |
| 06.01.03.531100 | Weiterleitung v. Landesmitteln z. Umsetzung v. Kibiz                             | 220            | 0,00          | 347.416,37   | 347.416,37                         | Weiterleitung von Landesmitteln zur Abfederung der Energiepreiserhöhungen, Mittel für die Alltagshelfer und Mittel für Fortbildungen v. pädagogischen Kräften. (s. 06.01.03.414105)  | Weiterleitung von Landesmitteln zur Abfederung der Energiepreiserhöhungen, Mittel für die Alltagshelfer und Mittel für Fortbildungen v. pädagogischen Kräften. (s. HÜ- ME bei 06.01.03.414105)   | 347.416,37  | n.d.            | n.d.            |   |  |   |  |             |   |  |
| 06.01.03.531800 | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche                      | 220            | 11.313.000,00 | 9.730.751,66 | 11.676.901,99                      | Weiterleitung der Fördermittel gem. Kibiz an die freien Träger. Durch die Aufteilung des neuen Leistungsbescheides müssen insgesamt mehr Mittel an die freien Träger weitergeleitet werden.  | Weiterleitung der Fördermittel gem. Kibiz an die freien Träger. Durch die Aufteilung des neuen Leistungsbescheides müssen insgesamt mehr Mittel an die freien Träger weitergeleitet werden. Die Weiterleitung erfolgt immer für den Folgemonat, sodass im September bereits die Mittel für Oktober ausgezahlt wurden.  | 363.901,99  | 3,22%           | →               |   |  |   |  |             |   |  |

| Aufwendungen    |   | Auswertung zum 30.09.2023 |              |              |                                    | nachrichtlich:  |   |   |                 |                 |   |                             |   |  |             |   |  |
|-----------------|---|---------------------------|--------------|--------------|------------------------------------|---|---|---|-----------------|-----------------|---|-----------------------------|---|--|-------------|---|--|
| Buchungsstelle  | Bezeichnung   | FB                        | Ansatz 2023  | RE           | Prognose RE auf 12 Monate durch FB | Erläuterungen Prognose FB (Vorbericht)  | Erläuterungen Prognose FB   | Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz) | Abweichung in % | Abweichung in % | davon coronabedingt in Euro<br>+ Mehr-aufwand<br>- Minder-aufwand | Bemerkungen                 | für Etat gemeldeter Corona Schaden - Mehraufwand o. Minderaufwand | davon Ukraine-Auswirkungen in Euro<br>+ Mehr-aufwand<br>- Minder-aufwand | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Ukraine Schaden (Bilanzierungs-hilfe) / + Mehraufwand - Minderaufwand |  |
| 06.01.03.531805 | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche (U 3 - Ausbau)  | 220                       | 22.400,00    | 257.598,18   | 257.598,18                         | Weiterleitung von Zuschüssen für den U3-Ausbau. (Korrsp. Mit 06.01.03.414000). Außerdem Weiterleitung der Erstaussstattungsmittel der Freundschaftsinsel.   | Weiterleitung von Zuschüssen für den U3-Ausbau. (Korrsp. Mit 06.01.03.414000). Außerdem Weiterleitung der Erstaussstattungsmittel der Freundschaftsinsel, sowie weitere 2.500,00 € zur Ausstattung einer Tagespflegeperson.   | 235.198,18  | 1049,99%        | ↓               |   |                             |   |  |             |   |  |
| 06.01.03.539900 | Sonstige Transferaufwendungen   | 220                       | 0,00         | 19.975,29    | 19.975,29                          | Rückzahlung von Fördermitteln der freien Träger ans Land. (s. 06.01.03.429100)  | Rückzahlung von nicht verwendeten Fördermitteln der freien Träger ans Land. (s. 06.01.03.429100)  | 19.975,29   | n.d.            | n.d.            |   |                             |   |  |             |   |  |
| 06.01.04.531800 | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche                 | 220                       | 60.000,00    | 21.980,00    | 27.000,00                          | Zuschüsse zu Großtagespflegestellen. Ansatz wird in voller Höhe benötigt.   | Zuschüsse zu Großtagespflegestellen. Gemäß Ratsbeschluss sollen hier pro Jahr 60.000,00 € vorgehalten werden. Nach aktuellen Berechnungen wird der Ansatz bis Jahresende nicht in voller Höhe benötigt  | -33.000,00  | -55,00%         | ↑               |   |                             |   |  |             |   |  |
| 06.01.04.533100 | Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen       | 220                       | 967.350,00   | 486.319,37   | 600.000,00                         | Aufwendungen für Tagespflegepersonen. Ab dem Kita-Jahr 23/24 wurden nur noch 77 statt 87 Kinder bei Tagespflegepersonen angemeldet.   | Aufwendungen für Tagespflegepersonen. Ab dem Kita-Jahr 23/24 wurden nur noch 77 statt 87 Kinder bei Tagespflegepersonen angemeldet.   | -367.350,00   | -37,97%         | ↑               |   |                             |   |  |             |   |  |
| 06.03.03.533100 | Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen       | 220                       | 2.370.500,00 | 1.660.626,26 | 2.200.000,00                       | Aufwendungen für Hilfen zur Erziehung außerhalb von Einrichtungen. Die Rechnungsstellung erfolgt zeitverzögert nach dem Monat in dem die Leistung erfolgt. Dadurch ist das RE immer geringer und die Hochrechnung weicht vom Ansatz ab. Bisher ergeben sich keine Abweichungen zur Planung.   | Aufwendungen für Hilfen zur Erziehung außerhalb von Einrichtungen. Die Rechnungsstellung erfolgt zeitverzögert nach dem Monat in dem die Leistung erfolgt. Dadurch ist das RE immer geringer und die Hochrechnung weicht vom Ansatz ab. Bisher ergeben sich keine Abweichungen zur Planung. Aktuell rückläufige Fallzahlen.   | -170.500,00   | -7,19%          | ↑               | 220.700,00  | aktueller Corona-Schaden    | 391.200,00  |  |             |   |  |
| 06.03.03.533102 | Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (UMA) | 220                       | 15.000,00    | 0,00         | 0,00                               | Die Übernahme des UMA in einer Pflegefamilie ist noch nicht erfolgt. Diese erfolgt im laufenden Jahr. Die Kosten hierfür können noch nicht abgeschätzt werden, sodass davon ausgegangen wird, dass der Ansatz in voller Höhe benötigt wird.   | Die Übernahme des UMA in einer Pflegefamilie wird nicht mehr erfolgen. Die Mittel werden nicht mehr benötigt.   | -15.000,00  | -100,00%        | ↑               |   |                             |   |  |             |   |  |
| 06.03.03.533200 | Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen                  | 220                       | 3.571.700,00 | 2.992.787,26 | 4.150.000,00                       | Aufwendungen für Hilfen zur Erziehung in Einrichtungen. Die Rechnungsstellung erfolgt zeitverzögert nach dem Monat in dem die Leistung erfolgt. Dadurch ist das RE immer geringer und die Hochrechnung weicht vom Ansatz ab. Bisher ergeben sich keine Abweichungen zur Planung. Mittlerweile konnten einige Fälle an andere Kommunen abgegeben werden, sodass die Belastung dieser Haushaltsstelle im zweiten Halbjahr geringer sein dürfte.         | Aufwendungen für Hilfen zur Erziehung in Einrichtungen. Die Rechnungsstellung erfolgt zeitverzögert nach dem Monat in dem die Leistung erfolgt. Dadurch ist das RE immer geringer und die Hochrechnung weicht vom Ansatz ab. Im Vergleich zum vorherigen Bericht ergeben sich Abweichungen durch erhebliche Kostensteigerungen bei Kindern in Einrichtungen. Diese sind zum einen auf Preissteigerungen der Leistungsanbieter zurückzuführen. Zum anderen stieg der Anteil der Kinder, die in Gruppen mit einem intensiveren Betreuungsschlüssel untergebracht sind. Für 2023 wurde außerdem mit 4 Fällen in Mutter-Kind-Einrichtungen geplant, tatsächlich sind es derzeit 6 Fälle im Jahresdurchschnitt, wodurch sich ebenfalls Mehrkosten ergeben. Die prognostizierten Mehrkosten können jedoch über prognostizierte Minderaufwendungen im Deckungskreis abgefangen werden. | 578.300,00  | 16,19%          | ↓               | 303.200,00  | aktueller Corona-Schaden    | 303.200,00  |  |             |   |  |
| 06.03.04.533200 | Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen                  | 220                       | 536.000,00   | 293.677,80   | 470.000,00                         | Aufwendungen für Eingliederungshilfen innerh von Einrichtungen. Die Rechnungsstellung erfolgt zeitverzögert nach dem Monat in dem die Leistung erfolgt. Dadurch ist das RE immer geringer und die Hochrechnung weicht vom Ansatz ab. Bisher ergeben sich keine Abweichungen zur Planung.  | Aufwendungen für Eingliederungshilfen innerh von Einrichtungen. Die Rechnungsstellung erfolgt zeitverzögert nach dem Monat in dem die Leistung erfolgt. Dadurch ist das RE immer geringer und die Hochrechnung weicht vom Ansatz ab. Einige kostenintensive Fälle konnten eingestellt werden. Zeitgleich gab es einige kostengünstigere Neufälle.   | -66.000,00  | -12,31%         | ↑               | 0,00  | aktueller Corona-Schaden    | 18.300,00   |  |             |   |  |
| 07.01.01.539900 | Sonstige Transferaufwendungen   | 111                       | 433.000,00   | 491.007,00   | 491.007,00                         | Krankenhausumlage, aktueller Bescheid 2023 (v. 14.03.2023) liegt vor  | Krankenhausumlage, aktueller Bescheid 2023 (v. 14.03.2023) liegt vor  | 58.007,00   | 13,40%          | ↓               |   |                             |   |  |             |   |  |
| 08.01.03.529100 | Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen                                  | 220                       | 24.000,00    | 3.574,70     | 10.000,00                          | Der Ansatz wird in voller Höhe benötigt, es ist jeden Monat eine Beprobung der Wasserqualität durchzuführen.  | Durch den Wechsel zu einem günstigeren Labor und anfallenden Schließzeiten wird der Ansatz nicht in voller Höhe benötigt.   | -14.000,00  | -58,33%         | ↑               |   |                             |   |  |             |   |  |
| 09.01.02.529100 | Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen                                  | 310                       | 232.000,00   | 41.664,57    | 50.000,00                          | Kosten für Innenstadtbüro und Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des ISEK werden nach jetzigem Kenntnisstand in 2023 nicht verausgabt. Änderung ggf. im nächsten Controlling-Bericht. 52 T€ für Abwicklung Parkraum- und Mobilitätskonzept.  | Kosten für Innenstadtbüro und Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des ISEK werden in 2023 nicht verausgabt. 50 T€ für Parkraum- und Mobilitätskonzept.  | -182.000,00   | -78,45%         | ↑               |   |                             |   |  |             |   |  |
| 09.02.01.529100 | Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen                                  | 310                       | 10.000,00    | 0,00         | 0,00                               | Die Neuaufstellung des FNP wird in 2023 nicht realisiert.   | Die Neuaufstellung des FNP wird in 2023 nicht realisiert.   | -10.000,00  | -100,00%        | ↑               |   |                             |   |  |             |   |  |
| 09.02.02.529100 | Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen                                  | 310                       | 50.000,00    | 0,00         | 0,00                               | Es wird weiterhin von einer Ausgabe für allgemeine Planungsleistungen (Bauleitpläne, Verkehrsuntersuchungen) in veranschlagter Höhe ausgegangen. Anpassung ggf. im nächsten Controlling-Bericht.  | Es wird davon ausgegangen, dass der HH-Ansatz nicht in Anspruch genommen wird.  | -50.000,00  | -100,00%        | ↑               |   |                             |   |  |             |   |  |
| 09.02.02.543160 | Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Kosten                             | 310                       | 63.000,00    | 0,00         | 1.000,00                           | Es ist gegenwärtig nicht davon auszugehen, dass in 2023 noch ein Gutachten zur B 483 erstellt wird. Anpassung ggf. im nächsten Controlling-Bericht.   | Es ist gegenwärtig nicht davon auszugehen, dass in diesem Jahr noch ein Gutachten zur B 483 erstellt wird. Darüber hinaus geschätzt Ausgaben von 1 T€.  | -62.000,00  | -98,41%         | ↑               |   |                             |   |  |             |   |  |
| 12.01.01.549900 | Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit     | 310                       | 0,00         | 78.620,83    | 78.620,83                          | Erstattung überzahlter Konzessionsabgaben.  | Erstattung überzahlter Konzessionsabgaben.  | 78.620,83   | n.d.            | n.d.            |   |                             |   |  |             |   |  |
| 13.01.03.524203 | Bewirtschaftung Infrastrukturvermögen Energie                               | 320                       | 20.800,00    | 327,25       | 0,00                               | Veranschlagung von Kosten für Strom, Gas und Wasser für die Friedhöfe. Die Haushaltsstelle wurde im Zuge der Rückführung des Dienstleistungs-Bereiches der TBS in den städtischen Haushalt neu eingerichtet. Eine Zahlung auf dieser Haushaltsstelle erfolgte bislang nicht, die entsprechenden Abrechnungen des Energieversorgers wurden auf die HHST. 01.01.13.524110 gebucht. Der Ansatz wird daher nicht benötigt. (Korrsp. HHST 01.01.13.524110) | Veranschlagung von Kosten für Strom, Gas und Wasser für die Friedhöfe. Die Haushaltsstelle wurde im Zuge der Rückführung des Dienstleistungs-Bereiches der TBS in den städtischen Haushalt neu eingerichtet. Die entsprechenden Abrechnungen des Energieversorgers wurden jedoch auf die HHST. 01.01.13.524110 gebucht. Der Etatsatz wird daher nicht benötigt (Korrsp. HHST 01.01.13.524110). Die im Rechnungsergebnis dargestellten 327,25 EUR für die Entsorgung von Beton-Bauschutt wurden irrtümlich auf diese HHST. gebucht und müssen umgebucht werden.  | -20.800,00  | -100,00%        | ↑               |   |                             |   |  |             |   |  |
| 14.01.01.529100 | Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen                                  | Klima                     | 50.000,00    | 21.991,20    | 25.000,00                          | Der Ansatz wird voraussichtlich nicht erreicht. Es wird von einer Ausgabe in Höhe von 30T € ausgegangen. Für den Auftrag "Unterstützung bei der Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes" fallen Ausgaben in Höhe von 22T € an. Des Weiteren fallen Ausgaben für das Stadtradeln 2023 an. Darüber hinaus wird davon ausgegangen, dass weitere Ausgaben anfallen, die zurzeit noch nicht bezifferbar sind.                                   | Der Ansatz wird voraussichtlich nicht erreicht. Es wird von einer Ausgabe in Höhe von 25T € ausgegangen. Für den Auftrag "Unterstützung bei der Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes" sind Ausgaben in Höhe von 21.991,20 € angefallen. Des Weiteren fallen Ausgaben für das Stadtradeln 2023 an. Darüber hinaus wird davon ausgegangen, dass weitere Ausgaben anfallen, die zurzeit noch nicht bezifferbar sind.   | -25.000,00  | -50,00%         | ↑               |   |                             |   |  |             |   |  |
| 15.01.01.529100 | Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen                                  | Wifö                      | 47.900,00    | 73.431,84    | 110.146,56                         | Der Vertrag mit der Firma Link-ed.it läuft bis zum 31.12.23. Die Zahlungen sind gleichbleibend. Im Etat wurde ein falscher Ansatz verwendet.  | Der Vertrag mit der Firma Link-ed.it läuft bis zum 31.12.23. Die Zahlungen sind gleichbleibend. Im Etat wurde ein falscher Ansatz verwendet.  | 62.246,56   | 129,95%         | ↓               |   |                             |   |  |             |   |  |
| 15.01.01.542200 | Mieten und Pachten  | Wifö                      | 109.200,00   | 61.335,96    | 95.015,82                          | aktueller Stand der geschlossenen Mietverträge im Rahmen des Förderprogramms "Sofortprogramm zur Stärkung der Innenstädte und Zentren in NRW" (s. HHST 15.01.01.414100 und 15.01.01.441100) - durch auslaufende und neue Mietverträge war eine Reduktion möglich  | aktueller Stand der geschlossenen Mietverträge im Rahmen des Förderprogramms "Sofortprogramm zur Stärkung der Innenstädte und Zentren in NRW" (s. HHST 15.01.01.414100 und 15.01.01.441100) - durch auslaufende und neue Mietverträge war eine Reduktion möglich  | -14.184,18  | -12,99%         | ↑               |   |                             |   |  |             |   |  |
| 16.01.01.534100 | Gewerbesteuerumlage   | 111                       | 1.239.000,00 | 771.944,80   | 1.440.279,91                       | GewSt Umlage nach aktuellem Veranlagungsstand (s. HHST 16.01.01.401300)   | GewSt Umlage nach aktuellem Veranlagungsstand (s. HHST 16.01.01.401300)   | 201.279,91  | 16,25%          | ↓               | -256.720,09   | aktueller Veranlagungsstand | -458.000,00   |  |             |   |  |
| 16.01.02.551100 | Zinsaufwendungen aus Liquiditätskrediten an das Land                        | 111                       | 0,00         | 281.518,55   | 281.518,55                         | s. 16.01.02.551701; Gesamtansatz wurde bei HHST 16.01.02.551701 veranschlagt, aktuell wird davon ausgegangen, dass nicht der gesamte Ansatz benötigt wird.  | s. 16.01.02.551701; Gesamtansatz wurde bei HHST 16.01.02.551701 veranschlagt, aktuell wird davon ausgegangen, dass nicht der gesamte Ansatz benötigt wird.  | 281.518,55  | n.d.            | n.d.            |   |                             |   |  |             |   |  |



**Aufwendungen**

Auswertung zum 30.09.2023

| Buchungsstelle  | Bezeichnung   | FB  | Ansatz 2023          | RE                   | Prognose RE auf 12 Monate durch FB | Erläuterungen Prognose FB (Vorbericht)   | Erläuterungen Prognose FB  | Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz) | Abweichung in % | Abweichung in % | davon coronabedingt in Euro<br>+ Mehr-aufwand<br>- Minder-aufwand | Bemerkungen | nachrichtlich:  |  | nachrichtlich:                        |   |
|-----------------|---|-----|----------------------|----------------------|------------------------------------|--|--|---|-----------------|-----------------|---|-------------|---|--|---------------------------------------|---|
|                 |   |     |                      |                      |                                    |  |  |   |                 |                 |   |             | für Etat gemeldeter Corona Schaden - Mehraufwand o. Minderaufwand | davon Ukraine-Auswirkungen in Euro<br>+ Mehr-aufwand<br>- Minder-aufwand | Bemerkungen                           | für Etat gemeldeter Ukraine Schaden (Bilanzierungs-hilfe) / + Mehraufwand - Minderaufwand |
| 16.01.02.551700 | Zinsaufwendungen an Kreditinstitute                         | 111 | 1.100.000,00         | 848.832,13           | 881.000,00                         | aktuelle Schätzung für geplante Kreditaufnahmen  | aktuelle Schätzung für geplante Kreditaufnahmen  | -219.000,00   | -19,91%         | ↑               |   |             |   | 161.000,00   | aktueller Zinsbedarf lt. Kreditabelle | 380.000,00  |
| 16.01.02.551701 | Zinsaufwendungen aus Liquiditätskrediten an Kreditinstitute | 111 | 1.455.000,00         | 228.812,68           | 665.000,00                         | der Gesamtansatz für Zinsaufwendungen für Liqui-Kredite wurde hier veranschlagt. Aktuell wird davon ausgegangen, dass nicht der gesamte Ansatz benötigt wird. Prognose = 850.000 € (+ 113.176,86 € Zinsaufw an das Land ( S. 16.01.02.551100)) | der Gesamtansatz für Zinsaufwendungen für Liqui-Kredite wurde hier veranschlagt. Aktuell wird davon ausgegangen, dass nicht der gesamte Ansatz benötigt wird. Prognose = 665.000 € (+ 281.518,55 € Zinsaufw an das Land ( S. 16.01.02.551100)) | -790.000,00   | -54,30%         | ↑               |   |             |   | 775.518,55   | aktueller Zinsbedarf                  | 1.284.000,00  |
|                 |   |     | <b>35.256.950,00</b> | <b>24.728.645,36</b> | <b>35.164.022,08</b>               |  |  | <b>-92.927,92</b>                                       |                 |                 | <b>316.559,34</b>   |             | <b>279.700,00</b>   | <b>3.359.336,07</b>  |                                       | <b>5.656.600,00</b>   |

Abweichung Personal gesamt 667.380,52

Abweichung Aufwendungen Asyl -87.444,91

| nachrichtlich: Buchungsstelle | Bezeichnung    | Ansatz 2023  | Prognose FB  | Abweichung |
|-------------------------------|----------------|--------------|--------------|------------|
| div. HHST                     | Abschreibungen | 5.406.700,00 | 5.406.700,00 | 0,00       |

davon:

| Auswirkungen Corona | Auswirkungen Ukraine |
|---------------------|----------------------|
| 0,00                | 0,00                 |

| Auswirkungen Corona | Auswirkungen Ukraine                 |
|---------------------|--------------------------------------|
| 0,00                | 73.000,00                            |
|                     | Aufwendungen für Ukraine Flüchtlinge |
|                     | 73.000,00                            |

| Auswirkungen Corona | Auswirkungen Ukraine |
|---------------------|----------------------|
| 0,00                | 0,00                 |

zusätzliche Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Form von Haushaltsüberschreitungen bis

| Buchungsstelle                       | Bezeichnung  | aus C-Bericht | Ansatz 2023 | RE        | HÜ               | Deckung                                    | Abweichung durch HÜ |
|--------------------------------------|--|---------------|-------------|-----------|------------------|--|---------------------|
| 04.01.06.531700                      | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an private Unternehmen        |               | 7.200,00    | 10.580,00 | 10.000,00        | ME bei 04.01.06.414800 und 16.01.01.405100 | 10.000,00           |
| 06.02.02.533101                      | Soziale Leistg. an natürl. Personen außerh. von Einrichtg. aus Spenden |               | 0,00        | 4.702,87  | 16.873,04        | ME bei 06.02.02.414701                     | 16.873,04           |
| Summe der Haushaltsüberschreitungen: |  |               |             |           | <b>16.873,04</b> |  | <b>26.873,04</b>    |

| Auswirkungen Corona | Auswirkungen Ukraine |
|---------------------|----------------------|
| 0,00                | 0,00                 |

Abweichung gesamt\*\* 513.880,73 Veränderung

| Auswirkungen Corona | für Etat gemeldeter Corona Schaden / Mehrertrag o. Minderertrag | Auswirkungen Ukraine | für Etat gemeldeter Ukraine Schaden (Bilanzierungs-hilfe) / Mehrertrag o. Minderertrag |
|---------------------|---|----------------------|--|
| 316.559,34          | 279.700,00  | 3.432.336,07         | 5.729.600,00   |

Auswertung Asyl per

30.09.2023

nachrichtlich:

nachrichtlich:

| Erträge   |  |                     |  |  |                           |                               |                           |  |  |             |   |   |   |
|---|--|---------------------|--|--|---------------------------|-------------------------------|---------------------------|--|--|-------------|---|---|---|
| Buchungsstelle  | Bezeichnung  | Ansatz 2023         | Rechnungs-<br>ergebnis zum<br>30.09.2023 | statische<br>Hoch-<br>rechnung zum<br>31.12.23 | Prognose FB<br>Vorbericht | Prognose FB zum<br>31.12.2023 | Abweichung /<br>Differenz | Bemerkungen  | davon coronabedingt<br>in Euro<br>+ Mehrertrag<br>- Minderertrag   | Bemerkungen | davon Ukraine-<br>Auswirkungen<br>in Euro<br>+ Mehrertrag<br>- Minderertrag   | Bemerkungen   | für Etat gemeldeter<br>Ukraine Schaden<br>(Bilanzierungshilfe) /<br>Mehrertrag o.<br>Minderertrag |
| 05.03.01.414100   | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land                           | 1.145.100,00        | 1.474.048,72                             |  | 1.400.000,00              | 1.500.000,00                  | 354.900,00                | Die Zahlfälle, für die Erstattungen nach dem FlüAG geleistet werden, haben sich aktuell verringert. So dass mit Mindererträgen bei dieser Position im Laufe des Jahres zu rechnen ist. Im RE sind die Stärkungspaktmittel in Höhe von rd. 68.000,00 € sowie die Landesmittel in Höhe von rd. 618.000,00 € für die Unterhaltung, Herrichtung und Schaffung von Flüchtlingsunterkünften enthalten. Ggfs. müssen hier noch Mittel in den investiven Bereich umgebucht werden. |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.414110   | Zuweisungen f. lfd. Zwecke v. Land (Weitergeleitete BuMi Ukraine-Flüchtlinge)    | 0,00                | 201.521,93                               | 268.695,91                                     | 201.521,93                | 201.521,93                    | 201.521,93                | 3. Tranche der Bundesmittel, vorauss. keine weiteren Mittel. Lt. Mail der Bez. Reg vom 19.01.2023 können diese Mittel für alle Flüchtlinge eingesetzt werden; keine Beschränkung auf Flüchtlinge aus der UKR!!   |  |             | 0,00  | Die 3. Tranche der Bundesmittel wird nicht mehr als Ukraine-Schaden aufgeführt, da die Gelder für alle Flüchtlinge verwendet werden können. |   |
| 05.03.01.414600   | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von sonstigen öffentl Sonderrechnungen | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.414801   | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen/ Spenden         | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.421100   | Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen                       | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.421110   | Leistungen in Normalfällen- Kostenbeiträge, Aufwendungsersätze                   | 3.000,00            | 1.364,84                                 | 1.819,79                                       | 3.000,00                  | 2.000,00                      | -1.000,00                 |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.421111   | Leistungen in Normalfällen- Leistungen von Sozialleistungsträgern                | 5.000,00            | 3.943,11                                 |  | 5.000,00                  | 5.000,00                      | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.421112   | Leistungen in Normalfällen- Vorjahresabwicklung                                  | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.421113   | Leistungen in Normalfällen- sonstige Erstattungsleistungen (ohne Einrichtungen)  | 110.000,00          | 147.632,51                               | 196.843,35                                     | 170.000,00                | 180.000,00                    | 70.000,00                 | Erstattung von Benutzungsgebühren der Bewohner oder des JC für von der Stadt angemietete Wohnungen   |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.421114   | Leistg. in Normalfällen-Erstattg. d. IOM f. Rückkehr u. Weiterwanderung          | 1.000,00            | 400,00                                   | 533,33   | 1.000,00                  | 1.515,00                      | 515,00                    |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.421115   | Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Darlehen                    | 1.500,00            | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | -1.500,00                 |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.421116   | Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen - Darlehen                               | 0,00                | 16.240,00                                | 21.653,33                                      | 14.000,00                 | 20.000,00                     | 20.000,00                 | Im RE sind bereits die Jahressollstellungen berücksichtigt.  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.421120   | Leistungen in besonderen Fällen- Kostenbeiträge, Aufwendungsersätze              | 10.000,00           | 3.075,29                                 |  | 6.000,00                  | 4.000,00                      | -6.000,00                 |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.421121   | Leistungen in besonderen Fällen- Leistungen von Sozialleistungsträgern           | 100.000,00          | 82.381,84                                | 109.842,45                                     | 100.000,00                | 100.000,00                    | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.421122   | Leistungen in bes. Fällen- sonstige Erstattungsleistungen (ohne Einrichtungen)   | 5.000,00            | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | -5.000,00                 |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.421123   | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften - Darlehen               | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.421124   | Lstg. in besonderen Fällen in Regelwohnungen - Darlehen                          | 0,00                | 1.296,01                                 | 1.728,01                                       | 1.600,00                  | 2.000,00                      | 2.000,00                  |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.429100   | Andere sonstige Transfererträge  | 0,00                | 0,00                                     |  | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.448100   | Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen vom Land                                | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.456100   | Bußgelder, Zwangsgelder u.ä.   | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.459100   | Andere sonstige ordentliche Erträge  | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.461800   | Zinserträge aus Mietkautionen v. sonst. inländischen Bereich                     | 1.000,00            | 1.012,00                                 | 1.349,33                                       | 1.000,00                  | 1.012,00                      | 12,00                     |  |  |             |   |   |   |
| <b>Summe Erträge</b>  |  | <b>1.381.600,00</b> | <b>1.932.916,25</b>                      | <b>602.465,51</b>                              | <b>1.903.121,93</b>       | <b>2.017.048,93</b>           | <b>635.448,93</b>         | <b>Summe Abweichungen Erträge</b>  | <b>0,00</b>  |             | <b>0,00</b>   |   | <b>0,00</b>   |
| Aufwendungen  |  |                     |  |  |                           |                               |                           |  |  |             |   |   |   |
| Buchungsstelle  | Bezeichnung  | Ansatz 2023         | Rechnungs-<br>ergebnis zum<br>30.09.2023 | statische<br>Hoch-<br>rechnung zum<br>31.12.23 | Prognose FB<br>Vorbericht | Prognose FB zum<br>31.12.2023 | Abweichung /<br>Differenz | Bemerkungen  | davon coronabedingt<br>in Euro<br>+ Mehraufwand<br>- Minderaufwand | Bemerkungen | davon Ukraine-<br>Auswirkungen<br>in Euro<br>+ Mehraufwand<br>- Minderaufwand | Bemerkungen   | für Etat gemeldeter<br>Ukraine Schaden<br>(Bilanzierungshilfe) /<br>Mehrertrag o.<br>Minderertrag |
| <i>allgemeine Anmerkungen zu den Aufwendungen im Produkt:</i> |  |                     |  |  |                           |                               |                           | <i>Aktuell sieht es so aus, als würden die beim Produkt 05.03.01 ausgewiesenen Ansätze für die tatsächlichen Aufwendungen in diesem Bereich ausreichen. Die tatsächliche Entwicklung bleibt aufgrund der diversen Krisengebiete (insb. der Ukraine) abzuwarten.</i>  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.525100   | Haltung von Fahrzeugen   | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      | Fuhrpark   |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.529100   | Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen                                       | 450.000,00          | 290.354,37                               |  | 450.000,00                | 440.000,00                    | -10.000,00                |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.531800   | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche                      | 0,00                | 17.606,01                                | 23.474,68                                      | 0,00                      | 17.606,01                     | 17.606,01                 | Stärkungspaktmittel an Schulen und andere Einrichtungen  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.531808   | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche (BuMi Ukraine)       | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.533827   | Leistungen in besonderen Fällen: Schulausflüge und Klassenfahrten                | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.533828   | Leistungen in besonderen Fällen: Schülerbeförderung                              | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.533829   | Leistungen in besonderen Fällen: Mittagessen Schule                              | 0,00                | 0,00                                     |  | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.533830   | Leistungen in besonderen Fällen: Mittagessen Kita                                | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.533831   | Leistungen in besonderen Fällen: Teilhabe am sozialen und kulturellem Leben      | 0,00                | 0,00                                     |  | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.533832   | Leistungen in besondern Fällen: Lernförderung                                    | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.533833   | Leistungen in besondern Fällen: Lernmittelpauschale                              | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.533900   | Sonstige soziale Leistungen  | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.533910   | Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften-Krankenh.Hilfe z. Pflege | 40.000,00           | 26.493,49                                | 35.324,65                                      | 32.000,00                 | 40.000,00                     | 0,00                      |  |  |             |   |   |   |
| 05.03.01.533911   | Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Bestellscheine         | 2.500,00            | 374,35                                   | 499,13   | 2.500,00                  | 1.000,00                      | -1.500,00                 |  |  |             |   |   |   |

Auswertung Asyl per

30.09.2023

nachrichtlich:

nachrichtlich:

| Erträge                   |   |                     |  |  |                           |                               |                           |   |  |             |   |                                  |   |
|---------------------------|---|---------------------|--|--|---------------------------|-------------------------------|---------------------------|---|--|-------------|---|----------------------------------|---|
| Buchungsstelle            | Bezeichnung   | Ansatz 2023         | Rechnungs-<br>ergebnis zum<br>30.09.2023 | statische<br>Hoch-<br>rechnung zum<br>31.12.23 | Prognose FB<br>Vorbericht | Prognose FB zum<br>31.12.2023 | Abweichung /<br>Differenz | Bemerkungen   | davon coronabedingt<br>in Euro<br>+ Mehrertrag<br>- Minderertrag | Bemerkungen | davon Ukraine-<br>Auswirkungen<br>in Euro<br>+ Mehrertrag<br>- Minderertrag                                 | Bemerkungen                      | für Etat gemeldeter<br>Ukraine Schaden<br>(Bilanzierungshilfe) /<br>Mehrertrag o.<br>Minderertrag |
| 05.03.01.533912           | Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Benutzungsgebühren      | 350.000,00          | 333.088,90                               | 31.12.23                                       | 350.000,00                | 350.000,00                    | 0,00                      |   |  |             | 30.000,00   | Vermuteter Anstieg Energiekosten | 30.000,00   |
| 05.03.01.533913           | Leistungen in Normalfällen - Rückkehr und Weiterwanderung                         | 3.500,00            | 1.515,00                                 | 2.020,00                                       | 600,00                    | 1.515,00                      | -1.985,00                 |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533914           | Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Mieten                             | 30.000,00           | 33.403,82                                | 44.538,43                                      | 40.000,00                 | 48.000,00                     | 18.000,00                 | Anstieg der Personenzahl in Regelwohnungen.   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533915           | Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Einmalige Beihilfen     | 20.000,00           | 27.498,89                                |  | 30.000,00                 | 40.000,00                     | 20.000,00                 | Herrichtung und Ersatzbeschaffung der Unterkünfte   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533916           | Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Geldbetrag              | 20.000,00           | 48.236,90                                | 64.315,87                                      | 80.000,00                 | 75.000,00                     | 55.000,00                 | Anstieg der Personengruppe < 18 Monate  |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533917           | Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Einmalige Beihilfen (v.u.gekauft)  | 5.000,00            | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | -5.000,00                 |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533918           | Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen-Krankenhilfe, Hilfe zur Pflege       | 60.000,00           | 92.785,21                                | 123.713,61                                     | 165.000,00                | 130.000,00                    | 70.000,00                 | Kostensteigerung bei den Ausgaben für die Krankenhilfe in Folge eines Pflegefalles sowie eines Dialysepatienten.  |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533919           | Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen-Bestellscheine                       | 3.000,00            | 27.022,12                                | 36.029,49                                      |                           | 40.000,00                     | 37.000,00                 |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533920           | Leistungen in besonderen Fällen - Hilfen (ohne Einrichtungen)                     | 360.000,00          | 81.329,12                                |  | 140.000,00                | 120.000,00                    | -240.000,00               | Aufgrund der bisherigen AOK-Abrechnungen ergaben sich Guthaben; daraufhin auch Verringerung bei den quartalsmäßigen Abschlagszahlungen. Siehe korrespondierende HHST. 05.03.01.533942 (KH in bes. Fällen) |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533921           | Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Geldbetrag                         | 30.000,00           | 32.367,32                                | 43.156,43                                      | 40.000,00                 | 45.000,00                     | 15.000,00                 |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533922           | Leistungen in besonderen Fällen - Mieten  | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533923           | Leistungen in besonderen Fällen - Sonstige Mieten                                 | 80.000,00           | 57.866,74                                |  | 80.000,00                 | 80.000,00                     | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533924           | Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Zusatzleistung                     | 10.000,00           | 35.869,94                                | 47.826,59                                      | 42.000,00                 | 48.000,00                     | 38.000,00                 | Anstieg der Personengruppe < 18 Monate  |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533925           | Leistungen in besonderen Fällen - Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse      | 170.000,00          | 112.731,59                               | 150.308,79                                     | 170.000,00                | 160.000,00                    | -10.000,00                |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533926           | Leistungen in besonderen Fällen - Hilfen in Einrichtungen                         | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533927           | Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften-Zusatzleistungen          | 123.000,00          | 112.482,45                               |  | 123.000,00                | 150.000,00                    | 27.000,00                 |   |  | 43.000,00   | Vermuteter Anstieg Energiekosten; genaue Abrechnung der Ukraine Auswirkung erst zum Ende des Jahres möglich | 43.000,00                        |   |
| 05.03.01.533928           | Leistungen für Bildung und Teilhabe   | 10.000,00           | 10.408,84                                | 13.878,45                                      | 10.000,00                 | 14.000,00                     | 4.000,00                  |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533929           | Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften Schülerbeförderung        | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533930           | Lstg.in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk. - Mittagessen Schule                 | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533931           | Lstg.in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk. - Mittagessen Kita                   | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533932           | Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.-Teilh.am soz. u. kulturellen Leben  | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533933           | Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.-Lernförderung                       | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533934           | Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.-Lernmittelpauschale                 | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533935           | Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Schulsausflüge und Klassenfahrten         | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533937           | Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Mittagessen Schule                        | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533938           | Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Mittagessen Kita                          | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533939           | Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Teilh.am soz. u. kulturellen Leben        | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533940           | Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Lernförderung                             | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533941           | Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Lernmittelpauschale                       | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533942           | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften.-Krankenhilfe u. a.       | 120.000,00          | 64.309,62                                | 85.746,16                                      | 120.000,00                | 100.000,00                    | -20.000,00                | siehe 05.03.01.533920   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533943           | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften.-Mieten Gem.unterkünfte   | 10.000,00           | 629,36                                   | 839,15   | 1.000,00                  | 1.000,00                      | -9.000,00                 | Verringerung der Personengruppe > 18 Monate   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533944           | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Hzl/Beihilfe              | 260.000,00          | 114.894,08                               | 153.192,11                                     | 170.000,00                | 160.000,00                    | -100.000,00               | Verringerung der Personengruppe > 18 Monate   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533945           | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Schulsausflüge u Klassenf | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533947           | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Mittagessen Schule        | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533948           | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Mittagessen Kita          | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533949           | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Teilh.a.soz.u.kult.Leben  | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533950           | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Lernförderung             | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533951           | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Lernmittelpauschale       | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533952           | Aufwendungen für Arbeitsmöglichkeiten in Gemeinschaftsunterkünften                | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533953           | Aufwendungen für Arbeitsmöglichkeiten in Regelwohnungen                           | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533954           | Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Darlehen                     | 1.000,00            | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | -1.000,00                 |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533955           | Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen - Darlehen                                | 1.000,00            | 8.835,00                                 | 11.780,00                                      | 6.000,00                  | 12.000,00                     | 11.000,00                 |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533956           | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften - Darlehen                | 500,00              | 0,00                                     | 0,00   | 500,00                    | 0,00                          | -500,00                   |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.533957           | Lstg. in besonderen Fällen in Regelwohnungen - Darlehen                           | 500,00              | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | -500,00                   |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.541200           | Besondere Aufwendungen für Beschäftigte   | 1.000,00            | 530,00                                   | 706,67   | 1.000,00                  | 1.000,00                      | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.542900           | Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten            | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.543160           | Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Kosten                                   | 2.000,00            | 380,80                                   | 507,73   | 2.000,00                  | 1.000,00                      | -1.000,00                 |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.543190           | Sonstige Geschäftsaufwendungen  | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.544500           | Sonstige Steuern  | 0,00                | 434,08                                   | 578,77   | 0,00                      | 434,08                        | 434,08                    |   |  |             |   |                                  |   |
| 05.03.01.544600           | Versicherungen  | 0,00                | 0,00                                     | 0,00   | 0,00                      | 0,00                          | 0,00                      |   |  |             |   |                                  |   |
| <b>Summe Aufwendungen</b> |   | <b>2.163.000,00</b> | <b>1.531.448,00</b>                      | <b>838.436,71</b>                              | <b>2.055.600,00</b>       | <b>2.075.555,09</b>           | <b>-87.444,91</b>         | <b>Summe Abweichungen Aufwendungen</b>  | <b>0,00</b>  |             | <b>73.000,00</b>  |                                  | <b>73.000,00</b>  |

nachrichtlich:

für Etat gemeldeter  
Ukraine Schaden  
(Bilanzierungshilfe) /  
Mehrertrag o.  
Minderertrag

722.893,84 Gesamtabweichung

davon: 0,00 Veränderungen bedingt durch die Corona-Pandemie

davon: für al Veränderungen bedingt durch den Ukraine Krieg 73.000,00

bei den farbig unterlegten Haushaltsstellen ist keine statische Hochrechnung möglich, die Prognose erfolgt vom Fachbereich anhand spezifischer Kriterien

Status Personalaufwand zum

30.09.2023

| Bezeichnung                              |  | Etat 2023            | Prognose FB 112      | Differenz          | Erläuterung  | davon coronabedingt/Ukraine-bedingt in Euro<br>+ Mehraufwand<br>- Minderaufwand | Bemerkungen |
|--|--|----------------------|----------------------|--------------------|--|---|-------------|
| <b>Aufwandskonten Personal</b>           |  |                      |                      |                    |  |   |             |
| Kontengruppe 501100                      | Dienstaufwendungen Beamte  | 5.085.190,00         |                      |                    |  |   |             |
| Kontengruppe 501200                      | Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte                                    | 14.307.540,00        |                      |                    |  |   |             |
| Kontengruppe 501900                      | Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte                                     | 28.200,00            |                      |                    |  |   |             |
| Kontengruppe 502200                      | Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte                     | 1.103.530,00         |                      |                    |  |   |             |
| Kontengruppe 503200                      | Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte      | 2.944.980,00         |                      |                    |  |   |             |
| Kontengruppe 503900                      | Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte       | 8.620,00             |                      |                    |  |   |             |
| <b>nachrichtlich Buchung über LOGA</b>   |  | <b>23.478.060,00</b> | <b>22.666.531,28</b> | <b>-811.528,72</b> |  | <b>0,00</b>   |             |
|  |  |                      |                      |                    | Mehraufwendungen durch Tarifabschluss  | 741.203 €   |             |
|  |  |                      |                      |                    | abzüglich geplante 1% Tarifierhöhung   | - 183.929 €   |             |
|  |  |                      |                      |                    | Mehrbelastung HH 2023  | 557.274 €   |             |
|  |  |                      |                      |                    | darüber hinaus Einsparung durch nicht besetzte Stellen etc. (Hochrechnung)   | - 1.368.803 €   |             |
|  |  |                      |                      |                    | <b>Prognose:</b>   | <b>- 811.529 €</b>  |             |
| Kontengruppe 501110                      | Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit Beamte                         | 5.300,00             | 5.400,00             | 100,00             |  |   |             |
| Kontengruppe 501120                      | Zuführung zur Rückstellung für geleistete Überstunden Beamte                 | 65.900,00            | 65.900,00            | 0,00               |  |   |             |
| Kontengruppe 501130                      | Zuführung zur Rückstellung für nichtgenommenen Urlaub Beamte                 | 191.700,00           | 191.700,00           | 0,00               |  |   |             |
| Kontengruppe 501210                      | Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit tariflich Beschäftigte         | 0,00                 | 0,00                 | 0,00               |  |   |             |
| Kontengruppe 501220                      | Zuführung zur Rückstellung für geleistete Überstunden tariflich Beschäftigte | 126.900,00           | 126.900,00           | 0,00               |  |   |             |
| Kontengruppe 501230                      | Zuführung zur Rückstellung für nichtgenommenen Urlaub tariflich Beschäftigte | 234.900,00           | 234.900,00           | 0,00               |  |   |             |
| Kontengruppe 501901                      | Honorare und ähnliches   | 103.500,00           | 103.500,00           | 0,00               | Wird nicht von FB 112 bewirtschaftet   |   |             |
| Kontengruppe 501902                      | Honorare BuMi Ukraine  | 0,00                 | 0,00                 | 0,00               | Wird nicht von FB 112 bewirtschaftet   |   |             |
| Kontengruppe 504100                      | Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte                         | 220.153,00           | 220.153,00           | 0,00               |  |   |             |
| Kontengruppe 505100                      | Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte                       | 1.961.520,00         | 2.425.381,00         | 463.861,00         | davon 189.736 EUR Beförderungen, die in der Etatplanung 2023 nicht prognostiziert werden konnten. Davon 262.992 EUR Zugang eines Beamten und die Differenz i.H.v. 11.133 EUR ist die Prognose von der Berechnung Heubeck und die Versetzung in den Ruhestand einiger Beamt*innen |   |             |
| Kontengruppe 506100                      | Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte                       | 642.580,00           | 581.044,00           | -61.536,00         | Prognose = Berechnung Heubeck  |   |             |
| <b>Personalaufwendungen Etat 2023</b>    |  | <b>27.030.513,00</b> | <b>26.621.409,28</b> | <b>-409.103,72</b> |  |   |             |
| <b>Aufwandskonten Versorgung</b>         |  |                      |                      |                    |  |   |             |
| Kontengruppe 512100                      | Beiträge zu Versorgungskassen für Versorgungsempfänger (Beamte)              | 2.562.300,00         | 2.562.300,00         | 0,00               |  |   |             |
| Kontengruppe 514100                      | Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger                 | 516.161,00           | 546.161,00           | 30.000,00          | Eventueller Mehrbedarf an Beihilfekosten   |   |             |
| Kontengruppe 515100                      | Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger               | 236.796,00           | 728.770,00           | 491.974,00         | Prognose = Berechnung Heubeck, Zuführung eines Versorgungsempfängers aus TBS   |   |             |
| Kontengruppe 516100                      | Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger               | 155.041,00           | 336.382,00           | 181.341,00         | Prognose = Berechnung Heubeck, Zuführung eines Versorgungsempfängers aus TBS   |   |             |
| <b>Versorgungsaufwendungen Etat 2023</b> |  | <b>3.470.298,00</b>  | <b>4.173.613,00</b>  | <b>703.315,00</b>  |  |   |             |
| <b>Ergänzung:</b>                        |  |                      |                      |                    |  |   |             |
| 01.01.15.523200                          | Erstattungen für Aufwendungen v. Dritten aus lfd VerwTätigkeit an Gemeinden  | 0,00                 | 0,00                 | 0,00               |  |   |             |
| 01.01.15.549513                          | Zuführung zu sonstigen Rückstellungen (Versorgungslastenteilung)             | 69.850,00            | 60.573,00            | -9.277,00          | Umstellung der Konten wegen Neuordnung IT NRW  |   |             |
| <b>Gesamt Personalaufwand/Versorgung</b> |  | <b>30.570.661,00</b> | <b>30.855.595,28</b> | <b>284.934,28</b>  |  |   |             |

Status Personalaufwand zum

30.09.2023

| Bezeichnung                       |   | Etat 2023            | Prognose FB 112      | Differenz          | Erläuterung   | davon coronabedingt/Ukraine-bedingt in Euro + Mehraufwand - Minderaufwand | Bemerkungen                                  |
|-----------------------------------|---|----------------------|----------------------|--------------------|---|---|--|
| Erträge Etat 2023                 |   | Etat 2023            | Prognose FB 1        | Differenz          | Erläuterungen   | davon coronabedingt/Ukraine-bedingt in Euro + Mehraufwand - Minderaufwand | Bemerkungen                                  |
| Kontengruppe 458210               | Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen                                    | 677.674,00           | 691.345,00           | 13.671,00          |   |   | Entfernung Pauschale Sterbefälle 250.000 EUR |
| Kontengruppe 458215               | Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen Aktive                             | 0,00                 | 721.379,00           | 721.379,00         | Versetzung Beamt*innen  |   |  |
| Kontengruppe 458220               | Erträge aus der Auflösung von Beihilferückstellungen                                    | 96.000,00            | 131.180,00           | 35.180,00          |   |   | Entfernung Pauschale Sterbefälle 90.000 EUR  |
| Kontengruppe 458225               | Erträge aus der Auflösung von Beihilferückstellungen Aktive                             | 0,00                 | 27.546,00            | 27.546,00          | Versetzung Beamt*innen  |   |  |
| Kontengruppe 458230               | Erträge aus der Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen Beamte                       | 107.650,00           | 101.400,00           | -6.250,00          |   |   |  |
| <b>Kontengruppe 458232</b>        | Erträge aus der Auflösung von Überstundenrückstellungen Beamte und tarifl. Beschäftigte | 192.800,00           | <b>315.885,20</b>    | <b>123.085,20</b>  | RE = Summe der Zuführungen zu RST Überstd 501120/501220 aus HHJ 2022  |   |  |
| <b>Kontengruppe 458234</b>        | Erträge aus der Auflösung von Urlaubsrückstellungen Beamte und tarifl. Beschäftigte     | 426.600,00           | <b>482.762,63</b>    | <b>56.162,63</b>   | RE = Summe der Zuführungen zu RST Urlaub 501130/501230 aus HHJ 2022   |   |  |
| Kontengruppe 458240               | Erträge aus der Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen tarifl Beschäftigte          | 9.700,00             | 9.700,00             | 0,00               |   |   |  |
| Kontengruppe 458241               | Erträge aus der Auflösung Rückstellung Versorgungslastenteilung                         | 0,00                 | 0,00                 | 0,00               |   |   |  |
| <b>Erträge</b>                    |   | <b>1.510.424,00</b>  | <b>2.481.197,83</b>  | <b>970.773,83</b>  |   |   | <b>0,00</b>                                  |
| <b>Ergänzung:</b>                 |   |                      |                      |                    |   |   |  |
| <b>01.01.15.459100</b>            | Andere sonstige ordentliche Erträge (Versorgungslastenteilung)                          | 1.600.000,00         | 246.779,93           | -1.353.220,07      | es handelt sich um einen fiktiv angesetzten Ansatz zum Ausgleich nicht ausgegebener Personalkosten im zahlungsaktiven Bereich. Zahlung der TBS für die Versorgungslastenteilung i. H. v. 103.431,34 EUR und Abfindung eines*r Beamt*in i.H.v. 143.348,59 EUR enthalten. |   |  |
| <b>Gesamt Erträge</b>             |   | <b>3.110.424,00</b>  | <b>2.727.977,76</b>  | <b>-382.446,24</b> |   |   | <b>0,00</b>                                  |
| <b>Gesamt Personal/Versorgung</b> |   | <b>27.460.237,00</b> | <b>28.127.617,52</b> | <b>667.380,52</b>  |   |   | <b>0,00</b>                                  |